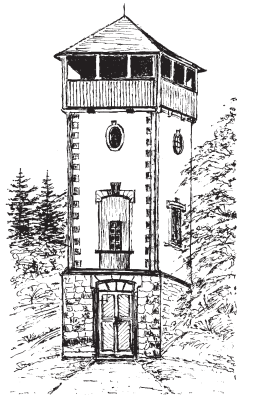


Cunewalder Zeitung



HEIMATZEITUNG FÜR DAS CUNEWALDER TAL

Mitteilungen, Berichte und Anzeigen für die Einwohner von Cunewalde
und umliegende Orte

– AMTSBLATT der Gemeinde Cunewalde –

34. Jahrgang/Nr. 11

10. November 2023

2,00 Euro

Volkstrauertag am 19. November Andacht am Denkmal „Die Trauernde“ an der Kirche um 10.30 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch im Jahr 2023 hält der Krieg im Osten der Ukraine an – die Entfernung zu diesen Schauplätzen ist per Luftlinie nicht weiter als zu unserer Partnergemeinde Donges an der Atlantikküste. Als wenn dies nicht schon schlimm genug wäre, toben im Nahen Osten schlimme kriegerische Auseinandersetzungen, weitere Kriegsschauplätze auf der ganzen Welt werden zudem kaum wahrgenommen.

Am Volkstrauertag gedenken wir traditionell der Opfer von Gewalt und Krieg aus unserem Tal und den aktuellen Opfern auf den heutigen Schlachtfeldern.

Ich lade Sie, gemeinsam mit Herrn Pfarrer Christoph Schröder, recht herzlich zu einer gemeinsamen Andacht zum Volkstrauertag **am 19. November 2023 um 10:30 Uhr** an das Denkmal „Die Trauernde“ ein.

Bewusst haben wir uns, schon aufgrund der aktuellen Ereignisse im Nahen Osten und der besonderen Biografie des Künstlers Benno Elkan, der das Denkmal 1929 erschaffen hatte, in diesem Jahr erneut für diesen Standort entschieden.

Thomas Martolock, Bürgermeister



Die Arbeiten auf der Baustelle im Oberdorf neigen sich dem ersehnten Ende zu. Am Ende des Monats soll hier wieder Normalverkehr herrschen.

Brücken- und Straßenbau Hauptstraße

Vorhaben auf der Zielgeraden

Allen Unkenrufen unverbesserlicher Pessimisten zum Trotz wird die Straßen- und Brückenbaustelle auf der Hauptstraße im Oberdorf planmäßig im November zum Abschluss kommen.

Am 25. Oktober ist, wie angekündigt, die über 5 Monate über die Wilhelm-von-Polenz-Straße eingerichtete Umleitung auf die Straße zum Gehege umverlegt worden, weil auf Höhe „haarscharf“ noch Straßenbauarbeiten durchzuführen waren, die den Verkehr nicht möglich machten.

Zuvor waren bereits Asphaltierungsarbeiten auf Höhe Einfahrt Firma Dießner durchgeführt worden bis hin zur neuen

Brücke über das Cunewalder Wasser.

Nun also geht's für den Straßenverkehr über den „Schenkberg“, die Gehege-Straße und die Nußallee hin zur Lindenallee.

Und so mancher Anlieger an der Polenzstraße fragt sich, in gewisser Weise nachvollziehbar und berechtigt, warum die jetzige Umleitung nicht von vornherein so gewählt worden ist!

Mit ziemlicher Sicherheit dürfte es darauf keine Antwort geben.

Egal! In absehbarer Zeit herrscht wieder freie Fahrt auf der Cunewalder Hauptstraße! Und: Hinterher ist man immer schlauer!
M. Hempel

Herzliche Einladung zu Gedenkveranstaltungen

120. Todestag Wilhelm von Polenz

Anlässlich des 120. Todestages von Wilhelm von Polenz **am 13. November 2023** sind über den Tag Gedenkveranstaltungen in Cunewalde vorbereitet.

An diesen Gedenkveranstaltungen werden auch Mitglieder der Polenz-Familie teilnehmen.

Veranstaltungsprogramm

Vormittags (unter Organisation und Trägerschaft der Wilhelm-von-Polenz-Oberschule):

Projektstunden mit Schülerinnen und Schülern der Polenz-Oberschule (gemeinsam mit Herrn Dietmar von Polenz)

16:00 Uhr: Kranzniederlegung an der Polenzgruft auf dem Friedhof mit kurzer Theater-Performance der Oberschüler im Anschluss

19:00 Uhr: Vortrag mit Herrn Dietmar von Polenz:

„Wilhelm von Polenz – mehr als ein Heimatdichter“ in der Blockstube des Dreiseitenhofes

Die Veranstaltungen am Nachmittag und am Abend sind jeweils öffentlich.

Thomas Martolock, Bürgermeister



Seite 7

AG Schulmarketing mit vielen Ideen

Seite 9

Neue Nachrichten zu Cunewalder Immobilien

Seite 11

Weihnachtsmarkt und Weihnachtslotterie

Seiten 13 bis 17

Viele Veranstaltungshinweise und Angebote

Gemeindeverwaltung Cunewalde

Hauptstraße 19, 02733 Cunewalde

Öffentliche Sprechzeiten (telefonische Terminvereinbarung erforderlich)

Dienstag 9.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Donnerstag 9.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr



Kassenzeiten nur Dienstag und Donnerstag!

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 10.00–12.00 und 15.00–18.00 Uhr

Nach vorheriger telefonischer Absprache über das Sekretariat 03 58 77 / 2 30 10 sind jederzeit auch andere Termine möglich.

Internetadresse: <http://www.cunewalde.de>
e-Mail: gemeindeverwaltung@cunewalde.de

Telefonanschlüsse: Tel. 03 58 77 / 23 00 · Fax 03 58 77 / 2 30 30

Ämter:	Bürgeramt		Finanzen und Wirtschaft/ Bauwesen
	Sekretariat	2 30 20	
	Ordnungsamt	2 30 23	Kämmerei / Kasse 2 30 32
	Pass- und Meldeamt	2 30 24	Steuern 2 30 33
	Standesamt	2 30 25	Bauamt 2 30 40

Sanierungssprechstunde Denkmalschutzgebiet Mittelcunewalde

Termine bitte ausschließlich nur nach Voranmeldung direkt über das Büro des Bürgermeisters, Telefon: 035877 230-0.

Teilnehmergeinschaft Ländliche Neuordnung Cunewalde

Ansprechpartner für Fragen und Hinweise:

Herr Adler, Tel.: 03591 5251-62433 | wieland.adler@lra-bautzen.de

Frau Westphal, Tel.: 03591 5251-62417 | ines.westphal@lra-bautzen.de

Europäisches Förderprogramm für den ländlichen Raum „LEADER“

Ansprechpartner für kostenlose Beratungen ist das zuständige Regionalmanagement der Förderregion „Zentrale Oberlausitz“, Frau Augustin, Frau Fischer in Löbau mit folgenden Kontaktdaten:

Regionalmanagement Tel.: 03585 2198580
LEADER Region Zentrale Oberlausitz Fax: 03585 2196489
Innere Zittauer Straße 28 info@zentrale-oberlausitz.de
02708 Löbau www.zentrale-oberlausitz.de

Kreisforstamt Bautzen / Revier 10 Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

- Sprechstunden Revierleiter, Herr Riedel, Tel. 03591/525168310 jeden Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
- Sprechzeiten Revierförster Sachsenforst, Herr Schaller, Tel. 0172/5928900, jeden 2. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr in der Dienststelle Sohland, Schlossstr. 2

Polizeirevier Bautzen / Außenstelle Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19

Sprechstunde Bürgerpolizistin/Bürgerpolizist jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
In dringenden Fällen wenden Sie sich direkt an das Polizeirevier Bautzen, Taucherstraße 38, Telefon: 03591 3560

„Zorneboh-Vieleboh-Zeitung“

Erscheinungstag: 10. November 2023

Amtsblatt der Gemeinde Cunewalde

Einzelpreis 2,00 € – Jahresabonnement: 25,80 €
Bei Versand zuzüglich Porto.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung
Cunewalde, Hauptstraße 19,
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 23 00

Fax 2 30 30, e-Mail: cbz@cunewalde.de

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:
Gemeinderat, Bürgermeister Thomas Martolock

Verantwortlich für redaktionellen Teil:
Matthias Hempel, Hauptstraße 135,
02733 Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 30 12

Der Inhalt der Berichte, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Für unaufgefordert zugesandte Berichte, Artikel und Fotos übernimmt die Redaktion keinerlei Haftung. Nachdruck mit

Quellenangabe, Benachrichtigung und Honorierung des Autors sind gestattet.

Verantwortlich für Anzeigen:
Digitaldruckerei Schleppers GmbH
Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen
Brigitte Anhalt, Tel. 03591 / 67 10 32
E-mail: b.anhalt@schleppers.de

Es gilt die Anzeigenliste Nr. 01/02 vom 01.07.2002.
Anzeigenschluss: eine Woche vor dem
Erscheinungstag

Gesamtherstellung: Digitaldruckerei Schleppers
GmbH, Spreegasse 10/Haus 4, 02625 Bautzen

Redaktionsschluss
für Dezember 2023 ist der 28.11.2023
Die nächste CBZ
erscheint am 8. Dezember 2023.

49. Sitzung des Gemeinderates von Cunewalde am Donnerstag, dem 23. November 2023

Beginn: 18:00 Uhr - Öffentlicher Teil
anschließend nichtöffentlicher Teil

Tagungsort: Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, Ratssaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung und Bestellung der Protokollunterzeichner
4. Bekanntgabe von Festlegungen aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 25.10.2023
5. Öffentliche Bürgerfragestunde und Anträge zur vorliegenden Tagesordnung
6. Beschlussvorlage GR 250/2023 – Beendigung des Mandats der CDU im Gemeinderat von Cunewalde durch Herrn Markus Schuster – Feststellung
7. Beschlussvorlage GR 251/2023 – Nachrücken in den Gemeinderat von Cunewalde – CDU – Feststellung
8. Informationen zum Stand Turnhalle an der Wilhelm-von-Polenz-Oberschule
Gast: Herr Jörg Szewczyk, 1. Beigeordneter Landratsamt Bautzen
9. Auswertung Badsaison, Gast: Frau Julia Schäfer, Leiterin Erlebnisbad
10. Beschlussvorlage GR 242/2023 – Benutzungsgebühren Erlebnisbad Cunewalde ab 2024 (5. Änderung)
11. Information zur satzungsgemäßen Anpassung der Elternbeiträge in Kindertagesstätten
12. Beschlussvorlage GR 241/2023 – Abstimmungsbezug für die Vertreter der Gemeinde Cunewalde in der Gesellschafterversammlung der CTI GmbH am 13.12.2023
13. Beschlussvorlage GR 247/2023 – Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes Nr. 27/16 der Gemarkung Niedercunewalde (Schlosspark ehemaliges Schloss Witzleben)
14. Beschlussvorlage GR 248/2023 – Verkauf Flurstück Nr. 27/19 der Gemarkung Niedercunewalde
15. Beschlussvorlage GR 249/2023 – Verkauf einer Teilfläche der Flurstücke Nr. 832/1 und Nr. 831 der Gemarkung Niedercunewalde
16. Aktuelles Baugeschehen
17. Vorkaufsrechtsanfragen
18. Verschiedenes / Informationen
19. Beendigung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten
3. Verschiedenes / Informationen

Thomas Martolock, Bürgermeister

34. öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses von Cunewalde am Dienstag, dem 5. Dezember 2023

Beginn: 18:30 Uhr öffentlicher Teil
Tagungsort: Gemeinde- und Bürgerzentrum,
Hauptstraße 19, Ratssaal

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Protokollkontrolle und Bestellung der Protokollunterzeichner
3. Bürgerfragestunde
4. Vorstellung Voruntersuchung zu einem Geh- /Radweg an der B96 zwischen Oppach und Wurbis – Beteiligung als Träger öffentlicher Belange (TÖB)
5. Aktuelles Baugeschehen
6. Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
7. Verschiedenes und Informationen

Thomas Martolock, Bürgermeister

35. Beratung des Finanzausschusses von Cunewalde am Mittwoch, dem 13. Dezember 2023

Beginn: 18:00 Uhr
Ort: Gemeinde- und Bürgerzentrum Cunewalde,
Hauptstraße 19, Ratssaal

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung des Protokolls der letzten Finanzausschusssitzung und Bestellung der Protokollunterzeichner
4. Öffentliche Bürgerfragestunde und Anträge zur vorliegenden Tagesordnung
5. Vorberatung Beschlussvorlage GR 239/2023 – Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Cunewalde
6. Vorberatung Beschlussvorlage GR 243/2023 – Änderung Eigenbetriebssatzung
7. Vorberatung Beschlussvorlage GR 244/2023 – Wirtschaftsplan 2024 der Wärmeversorgung Weigsdorf-Köblitz GmbH
8. Vorberatung Beschlussvorlage GR 245/2023 – Wirtschaftsplan Kommunalwald 2024
9. Vorberatung Beschlussvorlage GR 246/2023 – Entgeltordnung Haus des Gastes
10. Verschiedenes / Informationen

Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Verschiedenes / Informationen

Thomas Martolock, Bürgermeister

Die Tagesordnungen und evtl. Änderungen werden drei Tage vor der Sitzung im Infokasten der Gemeindeverwaltung Cunewalde, am Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19, öffentlich bekannt gemacht.

Müll und Abfall

Abfuhrtermine Cunewalde und Weigsdorf-Köblitz

Freitag	10. November Biotonne
Freitag	17. November Blaue Tonne
Montag	20. November Gelbe Tonne
Freitag	24. November Biotonne
Montag	27. November Restmülltonne
Montag	4. Dezember Gelbe Tonne
Mittwoch	6. Dezember Restmülltonne
Freitag	8. Dezember Biotonne

Grüngutentsorgung

Eulowitz - Bederwitzer Straße

Öffnungszeiten November:

Freitag	13.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

Ab 1. Dezember geschlossen!

Gemeindebibliothek

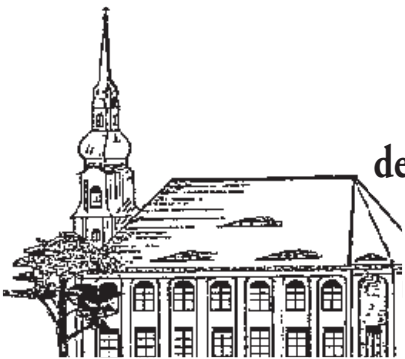
Dienstag/Freitag	14 – 18 Uhr
Donnerstag	14 – 16 Uhr

Tel. 035877 230 60

Ortschronik

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

E-Mail: ortschronik@cunewalde.de



Unsere Gottesdienste

In der Kirche, sofern nicht anders angegeben, Alle Angaben ohne Gewähr. Kurzfristige Änderungen möglich. Aktuelle Informationen unter <http://www.cunewalde-pfarramt.de>

Sonntag, 5. November 10 Uhr
Predigtgottesdienst Prädikantin Valentin

Sonntag, 12. November 9 Uhr
Predigtgottesdienst Pfarrer Kästner

Sonntag, 19. November 10:30 Uhr
Andacht am Denkmal "Die Trauernde"
Pfarrer Schröder
14 Uhr Jugendgottesdienst
Peggy Göring / Junge Gemeinde

Mittwoch, 22. November 18 Uhr
FH-Kapelle Gottesdienst am Buß- & Bettag, mit Chor Pfarrer Schröder

Sonntag, 26. November 10 Uhr
FH-Kapelle
Abendmahlsgottesdienst zum Ewigkeitssonntag Pfarrer Schröder
mit Kindergottesdienst

Sonntag, 3. Dezember 10 Uhr
Familiengottesdienst am 1. Advent
Gemeindepädagogin C. Gruber

Gemeindekreise:

Kinderkreis (3 – 6 Jährige, 16 – 17:30 Uhr): 29.11.
Christenlehre
08.11., 10.11. (Martinsfest), 29.11.
1. Klasse: dienstags 15:20 – 16:20 Uhr
2.+ 3. Klasse: montags, 15:20 – 16:20 Uhr, 4. – 6. Klasse: mittwochs,

Fundsachen

- 1 Sicherheitsschlüssel (WINK HAUS) gefunden: 18.04.2023, Schönberger Straße (gegenüber Firma Härtwig)
- Fotoobjektiv „Auto-Beroflex“ gefunden: Anfang Mai, Kleingartenanlage „Bergland“ an der B 96, Nähe Haupteingang
- 1 Jacke blau-grau (Jack Jones) gefunden: 25.05.2023, Bushaltestelle „Blaue Kugel“
- 1 Samsung Handy (weiße Rückseite) gefunden: 30.05.2023, Wurbisstraße/Abzweig Heiterer Blick
- 1 Geldbörse (dunkelbraun) gefunden: 02.06.2023, Erlebnisbad (Rabatten Fahrradständer)
- 2 Sicherheitsschlüssel, 1 kl. Schlüssel gefunden: 09.06.2023, Parkplatz Friedhof (bei Glocken)
- 1 Brille (schwarz/braun) gefunden: 19.09.2023, Dreiseitenhof
- 1 Damenfahrrad, 28er, weinrot/gold gef. Anfang Oktober, Hauptstr. 124
- Spielzeugauto, rot/gelb gefunden: 23.10.2023, Radweg ehem. Bahnhof Köblitz

Abzuholen im Ordnungsamt
Hauptstraße 19, Cunewalde

Wichtige Rufnummern

Wasserversorgung: SOWAG Zittau
Bereitschaftsdienst: 01 71 / 6 72 69 98
MB Oberland: 0 35 86 / 3 02 90

Strom-/Gasversorgung: SachsenEnergie
kostenfreies Service-Tel.: 08 00/6 68 68 68
Gasstörung: 03 51/50 17 88 80
Stromstörung: 03 51/50 17 88 81

Sprechzeiten Hausmeister
Wohnungsverwaltung:
Rufnummer 2 15 36
Dienstag 14–18 Uhr · Freitag 8–11 Uhr

Sprechzeiten WG „Friedens-Aue“ eG:
Rufnummer 2 71 23
Dienstag 8–11 Uhr
jeden 2. Dienstag im Monat 16–18 Uhr

Abwasserentsorgung: Abwasserzweckverband „Obere Spree“, OT Bederwitz, Dorfstr. 18, 02681 Schirgiswalde-Kirschau
Tel. 03 59 38 / 58 40, Fax 5 84 53
Bei Havarien und Störfällen: 0351/50178882

Polizei:
Revier Bautzen: 0 35 91 / 35 60
Revier Bischofswerda: 0 35 94 / 75 70

Notrufe/Dienste

Notruf Polizei: 110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt: 112
Anmeldung (nur) Krankentransport: 03571 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Allgemeine Erreichbarkeit IRLS (Integrierte Regionalleitstelle Ostsachen): 03571 19296

Ärzte

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117

Mo., Di., Do.	19.00 – 7.00 Uhr
Mi.	14.00 – 7.00 Uhr
Fr.	14.00 Uhr bis Mo. 7.00 Uhr

Praxis Gordana Bulla vom 10.11. bis 24.11. geschlossen
Arztpraxis Frau Dr. Anke Hanisch vom 27.11. bis 1.12. geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

jeweils 9:00 – 11:00 Uhr, Rufbereitschaft bis 7:00 Uhr, Folgetag

11./12. November 2023
ZÄ Hanna Glajzer, Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 03586/362121
Praxis Dipl.-Stom. Margit Handrick, Bautzen
Tel.: 03591/23164

18./19. November 2023
Dipl.-Stom. Beate Falkenberg, Rosenbach
Tel.: 03585/400538
Praxis Dipl.-Med. Jan Kuntzsch, Schirgiswalde-Kirschau
Tel.: 03592/502584

22. November 2023 (Buß- und Bettag)
Dr. med. Angela Grundmann, Löbau
Tel.: 03585/862012

25./26. November 2023
ZA Thomas Wagner, Eibau
Tel.: 03586/387112

2./3. Dezember 2023
ZÄ Sandra Schubert, Ebersbach-Neugersdorf, Tel.: 03586/3663125

Änderungen vorbehalten!
Bitte beachten Sie die wöchentlichen Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt Bautzen.
Den aktuellen zahnärztlichen Notfalldienst können Sie auch unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de abrufen.

Kirchliche Nachrichten

der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Cunewalde

15:30 – 17 Uhr
Konfirmanden (14-tägig): 14.11., 28.11.
Junge Gemeinde: Di. 18 – 21 Uhr (mit Abendessen → Bitte um Voranmeldung unter jgcunewalde@web.de)
Erwachsenenkreis (JG 1. Gruppe, 14-tägig, 19:30 Uhr): 14.11., 28.11.
Christlicher Frauendienst 09.11., 07.12. (Kirchschule)
Jung(geblieben)e Christen (14-tägig, 19:30 Uhr): 16.11., 30.11.
Gebetskreis (14-tägig, 19.30 Uhr): 10.11., 24.11., 08.12.

Posaunenchor: montags 19.30 Uhr
Kirchenchor: dienstags 19.30 Uhr
„Handgemacht“ – Handarbeitskreis (mittwochs, 18 Uhr): 08.11. (Kirchschule)
Frauenfrühstück ScheunenOase Cunewalde (8:30 Uhr): 06.12.
„Oase im Alltag“ ScheunenOase Cunewalde (19:30 Uhr): 15.11.

WEITERE MITTEILUNGEN

Brot für die Welt

Damit sich jeder eine Scheibe vom Brot für die Welt abschneiden kann, können Sie Ihre Spende im Pfarramt abgeben. Jeder Euro hilft helfen! **Spendenkonto der Kirchgemeinde**
Wir freuen uns, wenn Sie die Kirchgemeinde bei ihren vielfältigen Aufgaben unterstützen. Bitte nutzen Sie das folgende

Konto bei der Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen
Kontoinhaber: Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz / KASSENVERWALTUNG
IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65 (BIC: GENODE1DKD)
Bitte keine Friedhofsunterhaltungsgelühren oder Kirchgeldzahlungen auf o.g. Konto einzahlen!

Wir bitten darum, Ihre Anliegen zunächst telefonisch zu klären und einen Termin zu vereinbaren.

Sprechzeiten:
Montag / Dienstag 9 – 12 Uhr
Donnerstag 15 – 18 Uhr
Bitte beachten: *Mittw. und Fr. geschlossen*

Kontakte
Pfarramt 035877 / 27431
Fax 27444
Friedhofsmeister Lehmann 035877 / 27431
Kantorin Gudrun Schwarzenberg (Posaunen) 03592/32697
Gemeindepäd. Fr. Gruber 03591/314254
Gemeindepäd. Hr. Pötschke gemeindepaedagoge@kirche-wilthen.de

Kirchgemeinde im Internet
Schauen Sie doch einmal auf unsere Seite: www.cunewalde-pfarramt.de, E-Mail Kirchgemeinde: kg.cunewalde@evlks.de

Förderverein Dorfkirche Cunewalde e.V.

IBAN: DE30 8555 0000 1002 0443 12
BIC: SOLADES1BAT

Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, dann geben Sie bitte auf dem Überweisungsträger Ihre Adresse mit an.

Wir freuen uns über jeden Beitrag für die Sanierung der Kirche Cunewalde, der größten evangelischen Dorfkirche Deutschlands.

Schwesterndienstplan der ASB-Sozialstation

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:
0162 2520677

Schiedsstelle - Friedensrichter Herr Wolfgang Schulze

Telefon: 035877 27090
friedensrichter-cunewalde@gmx.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beschlüsse des Gemeinderates von Cunewalde

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr. 235/2023 vom 25.10.2023 – Der Gemeinderat beschließt die regelmäßigen Sitzungstermine für den Gemeinderat und die beschließenden Ausschüsse für das Jahr 2024.

Gemeinderat jeweils 18.00 Uhr

Mittwoch, den 24.01.2024

(vorher Einwohnerversammlung WK)

Mittwoch, den 21.02.2024 (vorher

Einwohnerversammlung CU)

Mittwoch, den 20.03.2024

(vorher u.V. Personalausschuss)

Mittwoch, den 17.04.2024

Mittwoch, den 22.05.2024

Mittwoch, den 19.06.2024

(vorher u.V. Personalausschuss)

Mittwoch, den 17.07.2024

(Reservetermin)

Mittwoch, den 21.08.2024

(konstituierende Sitzung neuer GR)

Mittwoch, den 18.09.2024

(vorher u.V. Personalausschuss)

Mittwoch, den 16.10.2024

Donnerstag, den 21.11.2024

(vorher u.V. Personalausschuss)

Mittwoch, den 18.12.2024

Technischer Ausschuss

jeweils 18.30 Uhr

Dienstag, den 09.01.2024

(Reservetermin)

Dienstag, den 06.02.2024

Dienstag, den 05.03.2024

Dienstag, den 02.04.2024

Dienstag, den 07.05.2024

Dienstag, den 04.06.2024

Dienstag, den 02.07.2024

(Reservetermin)

Dienstag, den 06.08.2024

Dienstag, den 03.09.2024

Dienstag, den 01.10.2024

Dienstag, den 05.11.2024

Dienstag, den 03.12.2024

Finanzausschuss jeweils 18.00 Uhr

Mittwoch, den 10.01.2024

(Reservetermin)

Mittwoch, den 07.02.2024

Mittwoch, den 06.03.2024

Mittwoch, den 03.04.2024

Mittwoch, den 08.05.2024

Mittwoch, den 05.06.2024

Mittwoch, den 03.07.2024

(Reservetermin)

Mittwoch, den 07.08.2024

Mittwoch, den 04.09.2024

Mittwoch, den 02.10.2024

Mittwoch, den 06.11.2024

Mittwoch, den 04.12.2024

Regulärer Tagungsort der Sitzungen ist der Sitzungssaal im Gemeinde- und Bürgerzentrum, Hauptstraße 19. Sollte es im Zusammenhang mit einer epide-

mischen Lage gesetzlich vorgeschrieben sein, einen Mindestabstand zwischen Personen einzuhalten, wird ggf. auf den Tagungsort Haus des Gastes „Blaue Kugel“, Hauptstraße 97, großer Saal ausgewichen.

Änderungen sind in der der jeweiligen Sitzung vorausgehenden Ausgabe des Amtsblattes „Czorneboh-Bieleboh-Zeitung“ bekannt zu machen. Einstimmige Zustimmung (18 Ja).

Beschluss-Nr. 232/2023 vom 25.10.2023

– Die Jahresrechnung 2019 wird mit Gesamterträgen in Höhe von 582.632,74 € und Gesamtaufwendungen in Höhe von 534.958,30 € festgestellt. Das Gesamtergebnis 2019 wird mit + 47.674,44 € und der Endbestand an Zahlungsmitteln mit 270.219,90 € festgestellt. Die Bilanzsumme ist in Höhe von 864.045,74 € festgestellt. Ergebnisverwendung: Der Jahresüberschuss von 47.674,44 € wird auf die Folgejahre vorgetragen.

Der Gemeinderat beschließt hiermit die Entlastung der Betriebsleitung.

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 und der Prüfbericht werden der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Bautzen angezeigt, öffentlich bekannt gemacht (CBZ 11/2023) und vom 13.11.2023 bis 21.11.2023 zu den Öffnungszeiten in der Kämmererei der Gemeindeverwaltung Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum öffentlich ausgelegt. Mehrheitliche Zustimmung (11 Ja, 6 Enth.).

Beschluss-Nr. 236/2023 vom 25.10.2023

– Der Gemeinderat beschließt die außerplanmäßigen Mehreinnahmen, welche die Gemeinde Cunewalde auf Basis der vom Sächsischen Landtag am 01.06.2023 beschlossenen Änderung im Gesetz über Kindertagesbetreuung (SächsKitaG) seit dem 01.08.2023 erhält, für eine Begrenzung des Elternanteils, der seit Januar 2023 durch den Träger der Kindertageseinrichtungen erhobenen Servicepauschale auf maximal 0,20 Euro/Tag ab 01.09.2023 einzusetzen. Dieser Beschluss wurde mit 6 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt.

Dieser Beschluss wurde mit 6 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt.

Beschluss-Nr. 237/2023 vom 25.10.2023

– Der Gemeinderat beschließt den freiwilligen Zuschuss zur Essenversorgung in Höhe von voraussichtlich 31.500,00 € und bestätigt damit die Informationsvorlage GR 29/2022 zur finanziellen Beteili-

Teilnehmergemeinschaft
der Ländlichen Neuordnung
Cunewalde



Gewannvermessung in Teilen der Gemarkung Mittelcunewalde und Obercunewalde

Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung Cunewalde
beim Vermessungs- und Flurneuordnungsamt
Macherstraße 55, 01917 Kamenz

Aufgrund von mehreren Nachfragen möchte die Teilnehmergemeinschaft Cunewalde nochmals über die aktuell in Teilen der Gemarkungen Ober- und Mittelcunewalde laufenden Vermessungsarbeiten informieren. Seit dem III. Quartal 2022 werden außerhalb der Ortslage im Zuge der sogenannten Gewinnvermessung die Straßen, Wege und Nutzungsartengrenzen als Grundlage für die Wertermittlung und die künftige Neueinteilung im Rahmen der Ländlichen Neuordnung aufgemessen. Abmarkungen oder Grenzfeststellungen erfolgen im Rahmen dieser Arbeiten nicht.

Beauftragt mit der Durchführung der Arbeiten sind die Sächsische Landsiedlung und das Vermessungsbüro Ralph Paulsen. Sie sind berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung der Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten vorzunehmen (§ 35 FlurbG, § 8 AGFlurbG).

Kamenz, den 04.10.2023

gez. Adler
Vorstandsvorsitzender der
Teilnehmergemeinschaft Cunewalde

gung der Gemeinde Cunewalde an den Serviceleistungen zur Essenversorgung. Einstimmige Zustimmung (18 Ja).

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss-Nr. 238/2023 vom 25.10.2023

– Der Gemeinderat beschließt die Gewährung einer Jahressonderzahlung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, deren Vergütung nach Beschluss des Gemeinderates 296/2013 vom 19.02.2014 erfolgt. Einstimmige Zustimmung (17 Ja).

Thomas Martolock, Bürgermeister

**Das
Einwohnermeldeamt
und das Standesamt
bitten weiterhin um
Vereinbarung von
Terminen, um
Wartezeiten zu
vermeiden.**

Mitteilung an alle Steuerzahler!

Am **15. November 2023** sind die Grundsteuerraten und die Gewerbesteuer-vorauszahlungen für das IV. Quartal 2023 fällig.

Alle Steuerzahler, die nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, werden aufgefordert, spätestens bis zu diesem Zeitpunkt die fälligen Zahlungen zu entrichten.

Nichtzahlung oder verspätete Zahlung verursacht Ihnen zusätzliche Kosten in Form von Mahngebühren und Säumniszuschlägen. Eine Möglichkeit der fristgemäßen Zahlung ist die Teilnahme am Lastschriftinzug. Das Formular für eine Einzugsermächtigung finden sie unter

www.cunewalde.de/Formulare & Bürgerservice

Kämmererei

Hinweis auf weitere Veröffentlichungen und Publikationen der Gemeindeverwaltung Cunewalde

Auf unserer **Homepage** www.cunewalde.de können Sie unter den Rubriken

Gemeinde- und Bürgerservice/ Satzungen und Verordnungen alle aktuellen Satzungen und Verordnungen der Gemeinde zu den Themen einsehen:

- allgemeine Verwaltung
- Finanzen
- öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Schulen,
- Kindertagesstätten
- Kultur, Freizeit, Sport
- Bauwesen und

öffentliche Einrichtungen

und Sie finden unter

Gemeinde- und Bürgerservice/ Formulare & Anträge

- Formulare zu verschiedensten Anträgen
- gemeindliche Informationsblätter zu verschiedenen Themen

(Verkehrsberuhigung, Winterdienst, Gästetaxe, Hundehalter, Waldbesitzer,

Gewässerunterhaltung u. v. m.)
• verschiedene Fachvorträge und Informationen aus länger zurückliegenden Ereignissen und/oder Gemeinderatssitzungen

Sanierung Kirchendach geht weiter

Die Sanierungsarbeiten am Kirchendach von Deutschlands größter Dorfkirche sind nach der langen Sommerpause wieder aufgenommen worden. Zum Beginn der Sommerpause im April hatten die Handwerker bereits die Hälfte der Dachfläche wieder schließen können. Nun arbeiten sie sich an der Nordseite der Kirche entlang.

Die Bauunterbrechung war auf Grund von Umweltschutzauflagen notwendig, damit die während der Sommermonate im Dachstuhl der Kirche wohnenden Fledermäuse nicht gestört werden. Nun hoffen die Dachdecker auf ähnlich mildes Wetter wie im vergangenen Winter, damit die Bauarbeiten bis zum April 2024 abgeschlossen sein können.

Während die Dachdecker nicht weiterarbeiten konnten, stand die Baustelle allerdings nicht still. In dieser Zeit wurden die Fenster des Kirchenschiffs instandgesetzt und überarbeitet. Anschließend wurden sie geputzt und wieder eingesetzt. Auch diese Arbeiten sollen demnächst abgeschlossen sein.

Die Baumaßnahme wird über Fördermittel vom Landesamt für Denkmalpflege in Sachsen, der sächsischen Landeskirche und Eigenmitteln der Kirchengemeinde finanziert. Die Bausumme für die Außenanierung beläuft sich auf etwas über eine halbe Million Euro.

Während der Bauarbeiten fanden das ganze Jahr über weiterhin Gottesdienste und Konzerte wie das Lausitz-Festival in der Kirche statt. Einschränkungen waren nur gering zu verzeichnen. Wenn die Arbeiten an der Gebäudehülle abgeschlossen sind, wird sich der Kirchenvorstand mit der Innensanierung beschäftigen. Hier sind bereits erste Vorarbeiten in Sicht, indem ein restauratorisches Gutachten in Angriff genom-



Das für Dacharbeiten doch noch relativ gute Wetter hat der beauftragten Firma in die Karten gespielt. Die komplette Nordseite des Kirchendaches ist abgedeckt und mit Dachbahnen versehen worden.

men wird. Dies ist Grundlage für Fördermittel, Auftragsstellung und die Ermittlung des IST-Zustandes des Innenraums. Erst nach Abschluss des Gutachtens wird sich ein Fahrplan für die weiteren Sanierungsmaßnahmen zeigen.

In diesem Zusammenhang möchten sich der Vorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Cunewalde gemeinsam mit dem Förderverein Dorfkirche Cunewalde e.V. bei allen bisherigen Unterstützern und

Förderern des Projektes bedanken. Auch der Förderverein wird sich mit seiner Arbeit nun verstärkt auf die Innensanierung der Kirche konzentrieren und der Kirchengemeinde weiterhin beratend zur Seite stehen.

Wer die Sanierungsarbeiten weiterhin unterstützen möchte, der sei an die Aktionen des Fördervereins erinnert. Der Verein hatte sich 500 Dachziegel der Kirche gesichert und mit einem Dank gravieren lassen. Für eine Zuwendung von

60 bzw. 100 € – je nach Seriennummer – kann man sich eines der Unikate nach Hause holen oder auch verschenken. Es sind noch zahlreiche Nummern verfügbar. Die Dachziegel haben ein stolzes Alter von ca. 90 Jahren und sind durch die unterschiedlichen Spuren der Zeit alles Einzelstücke. Informationen und Bestellungen sind über den Förderverein unter info@dorkirche-cunewalde.de erhältlich.

Markus Schuster

Vom Fundament zur Spitze

Das Erfolgsgeheimnis der Betonwerk Schuster GmbH – Top-Ausbildung und Meisterleistung im Rampenlicht, gekrönt von der besten Bachelorarbeit des Jahres!

Für unsere Bemühungen im Bereich der Nachwuchsausbildung wurden wir kürzlich mit herausragenden Leistungen unserer dualen Studentin belohnt. Im Oktober 2023 konnten wir das erfolgreich abgeschlossene Studium von Frau Anders feiern. Zu unserer Freude erhielt sie zur feierlichen Exmatrikulation nicht nur Ihr Bachelorzeugnis, sondern ebenfalls den Absolventenpreis für den Fachbereich Wirtschaft für dieses Jahr. Mit einem Gesamtergebnis der Bachelorarbeit von 1,0 war sie in ihrem Fach die Beste, was uns als Arbeitgeber und aktive Wegbegleiter sehr stolz macht. Bereits im letzten Jahr feierten wir den erfolgreichen Meisterabschluss unseres Mitarbeiters Herrn Richter, der ebenfalls das beste Ergebnis seines Jahrganges lieferte.

Mit Begeisterung sehen wir den kreativen Ideen und Anregungen entgegen,

die dank der Zusammenarbeit mit so engagierten Kollegen unserem Unternehmen stetige Dynamik verleihen.

Damit sehen wir uns im Handeln und in unseren Bemühungen als Ausbildungsbetrieb gestärkt und streben an, auch zukünftig hochqualifiziertes Fachpersonal hervorbringen. In Zusammenarbeit mit Hochschulen ist es uns möglich, die Bachelorstudiengänge Betriebliches Ressourcenmanagement, Wirtschaftsingenieurwesen und Bauingenieurwesen anzubieten. Hinzu kommen noch zahlreiche Ausbildungsberufe.

Um unsere Ausbildungserfolge fortführen zu können, sind wir stets auf der Suche nach qualifizierten Bewerbern. Also ergreifen Sie gern die Chance das Beste aus sich heraus zu holen und melden sich bei uns!

Sabine Schuster
Geschäftsführerin

Cunewalder Kalender 2024

Seit September läuft der Verkauf der Kalender von Cunewalde. Wenn Sie noch Bedarf haben, als Geschenk beispielsweise, sollten Sie sich ranhalten, denn es sind nicht mehr allzu viele vorrätig.

Eine Nachauflage ist nicht möglich! *Wenn Sie weg sind, sind sie weg!*



Frau Anders (rechts) nimmt die Gratulation für ihre hervorragenden Leistungen entgegen. Weiter von rechts: Frau Dr. Reinisch (Beigeordnete des Landrates), Frau Schuster (Geschäftsführerin) und Herr Eser-Weidemann.

Gemeinde Cunewalde - Landkreis Bautzen - Beschlussvorlage GR 232/2023 - EBKC

Feststellung des Jahresabschlusses und der örtlichen Prüfung des Eigenbetriebs „Blaue Kugel“ 2019 sowie die Entlastung der Betriebsleitung

Sachverhalt/Begründung

Gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Cunewalde vom 27.03.2023 § 6 Abs.1 Nr. 5 nimmt der Finanzausschuss die Aufgaben des Eigenbetriebes Kultur Cunewalde wahr.

Gemäß § 34 (1) SächsEigBVO stellt der Gemeinderat den Jahresabschluss innerhalb von neun Monaten nach Ende des Wirtschaftsjahres auf der Grundlage des Berichts über die Jahresabschlussprüfung und der örtlichen Prüfung (§ 105 der SächsGemO) fest und beschließt dabei über die Verwendung des Jahresgewinns oder die Behandlung des Jahresverlusts des Eigenbetriebs sowie die Entlastung der Betriebsleitung.

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2018 wurde erst in 2022 zur Prüfung vorgelegt und am 22. März 2023 durch den Gemeinderat festgestellt. Folglich sind die Frist zur Aufstellung sowie sich daraus ergebende Folgefristen nicht eingehalten worden. Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2019 wurde erst in 2023 zur Prüfung vorgelegt. Folglich konnten die Frist zur Aufstellung sowie sich daraus ergebende Folgefristen nicht eingehalten werden.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 und die örtliche Prüfung 2019 vom Eigenbetrieb „Blaue Kugel“ wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Donat WP GmbH aus Dresden durchgeführt. Dem Finanzausschuss wurde der Jahresabschluss 2019 am 11.10.2023 vorgestellt. Das Wirtschaftsjahr 2019 wurde wie folgt abgeschlossen.

Die Entwicklung der Vermögensrechnung (Bilanz) zeigt, dass die Bilanzsumme des Berichtsjahres im Vergleich zur Vorjahresbilanz vom 31. Dezember 2018 zum 31. Dezember 2019 von 850.903,49 € um 13.142,25 € auf 864.045,74 € gestiegen ist.

AKTIVA		PASSIVA	
Anlagevermögen	577.462,45 €	Kapitalposition	438.648,31 €
Umlaufvermögen	286.243,29 €	Sonderposten	327.260,00 €
Rechnungsabgrenzung	340,00 €	Rückstellungen	46.846,41 €
		Verbindlichkeiten	51.291,02 €
Bilanzsumme	864.045,74 €	Bilanzsumme	864.045,74 €

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2019

1. Umsatzerlöse	125.249,51 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	457.369,78 €
	582.619,29 €
3. Materialaufwand	
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren sowie Leistungen	- 3.192,99 €
4. Personalaufwand	
a) Löhne und Gehälter	- 174.752,83 €
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung: 5.941,32 €	- 40.189,77 €
	- 214.942,60 €
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	- 152.430,26 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 162.338,43 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13,45 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 9,67 €
9. Ergebnis nach Steuern	49.718,79 €
10. Steuern	- 2.044,35 €
11. Jahresüberschuss	47.674,44 €

Die Prüfung der Jahresrechnung 2019 erfolgte entsprechend § 31 der SächsEigBVO von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Donat WP GmbH Dresden. Im Ergebnis hat der Wirtschaftsprüfer dem Eigenbetrieb den uneingeschränkten Prüfvermerk erteilt:

„Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes geführt hat.“

Die Plan-Ist-Abweichungen wurden in den wöchentlichen Beratungen mit dem Bürgermeister untersucht und durch das Bauamt der Gemeindeverwaltung erfolgte eine fortlaufende Kontrolle des Investitionsplanes.

Weiterhin sind gemäß § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB dem Bericht des Wirtschaftsprüfers nachfolgende Feststellungen zu entnehmen:

„Abhängigkeit von Zuschussgewährung

Gegenstand des Eigenbetriebes ist die Organisation, Durchführung und Betreuung von Kulturveranstaltungen und sonstigen Veranstaltungen. Der Eigenbetrieb wird auch künftig nicht in der Lage sein, die Aufwendungen durch selbst erwirtschaftete Umsatzerlöse zu decken. Die Aufrechterhaltung des Veranstaltungsbetriebes erfordert weiterhin die Gewährung von Zuschüssen durch die Gemeinde Cunewalde.

Auswirkungen der Corona-Virus-Pandemie

„[...]Die Wirtschaftsjahre 2020 bis 2022 werden wesentlich von behördlich angeordneten Veranstaltungsverbots und Schließzeiten geprägt sein, sodass kein regulärer Geschäftsbetrieb im Eigenbetrieb erfolgen kann[...].“

Neben der Prüfung des Jahresabschlusses wurde ebenfalls die örtliche Prüfung des Eigenbetriebs „Blaue Kugel“ Cunewalde vorgenommen. Dem Bericht hierzu ist folgendes zu entnehmen:

„Prüfungsfeststellungen, die einer Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2019 entgegenstehen würden, wurden nicht getroffen.“

Auf der Grundlage der Ergebnisse der Abschlussprüfung wird dem Gemeinderat empfohlen, den Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 sowie die Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2019 zu fassen.“

Beschluss

Die Jahresrechnung 2019 wird mit Gesamterträgen in Höhe von 582.632,74 € und Gesamtaufwendungen in Höhe von 534.958,30 € festgestellt.

Das Gesamtergebnis 2019 wird mit + 47.674,44 € und der Endbestand an Zahlungsmitteln mit 270.219,90 € festgestellt. Die Bilanzsumme ist in Höhe von 864.045,74 € festgestellt.

Ergebnisverwendung: Der Jahresüberschuss von 47.674,44 € wird auf die Folgejahre vorgetragen.

Der Gemeinderat beschließt hiermit die Entlastung der Betriebsleitung.

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2019 und der Prüfbericht werden der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Bautzen angezeigt, öffentlich bekannt gemacht (CBZ 11/2023) und vom 13.11.2023 bis 21.11.2023 zu den Öffnungszeiten in der Kämmererei der Gemeindeverwaltung Cunewalde im Gemeinde- und Bürgerzentrum öffentlich ausgelegt.

Thomas Martolock, Bürgermeister

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Gemeindeverwaltung Cunewalde, Eigenbetrieb „Blaue Kugel“, Cunewalde

Prüfungsurteile
Wir haben den Jahresabschluss der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Eigenbetrieb „Blaue Kugel“, Cunewalde, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Gemeindeverwaltung Cunewalde, Eigenbetrieb „Blaue Kugel“, Cunewalde, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse:

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2019 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung und den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes geführt hat.

Dresden, den 23. August 2023

DONAT WP GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Feiern im Dreiseitenhof

Suchen Sie eine Lokalität für Ihre Familien- oder Unternehmensfeier im Freien? Dann sollten Sie sich mal in der Tourist-Information nach den Möglichkeiten im Dreiseitenhof erkundigen.

Hier stehen die Sommerbühne, der Hofbereich und die Sanitäranlagen im großen Wohnhaus zur Verfügung.

Näheres, auch zu den Mietkonditionen, erfahren Sie in der Tourist-Info,

Tel. 035877- 80888.

Also: Heute schon an 2024 denken! Und Ihre Termine für Geburtstags-, Hochzeits- oder Firmenfeiern sowie Schuleintritt oder Schulabschluss dürften ja feststehen. Melden Sie sich!

Tourist-Info Cunewalde

Viele gute Ideen auf dem Tisch

Erste gemeinsame Sitzung der Arbeitsgruppe Schulmarketing

Dass die Unterrichtsversorgung an unserer Wilhelm-von-Polenz-Oberschule, die dank der zurückliegenden Investitionen von über 7 Millionen € durch den Landkreis Bautzen heute eine der modernsten Oberschulen im ländlichen Raum in Ostsachsen darstellt, seit Schuljahresbeginn völlig unzufrieden stellend ist, hat sich mittlerweile an vielen Stellen herumgesprochen. Das allein hilft aber den betroffenen Schülern, den Eltern und dem hochmotivierten („verbliebenen“) Lehrerkollegium nicht.

Unter diesem Hintergrund hatte der Bürgermeister am 17. Oktober zu einer ersten Neuaufgabe der Arbeitsgruppe Schulmarketing eingeladen.

Zu Beginn der 2000 Jahre, als der Wilhelm-von-Polenz-Oberschule mangels Schülerzahlen die Schließung drohte (Ein Schuljahrgang wurde damals schon komplett gestrichen!) hatte man sich gemeinschaftlich mit großer Unterstützung der Wirtschaft, auf den Weg gemacht, um Schüler für Cunewalde zu begeistern und den Landrat auf die Wichtigkeit der Schule für die Wirtschaft in der Region hinzuweisen. Heute ist wieder der gleiche Einsatz notwendig, nur mit anderen Vorzeichen! Es

gilt, ausgebildete Pädagogen, Lehramtsbewerber oder Quereinsteiger gezielt für den Standort unserer Oberschule zu begeistern.

Eingeladen hatte der Bürgermeister, gemeinsam mit der Schulleitung, sowohl Elternvertreter, Gemeinderäte, den Leiter der Grundschule Michael Binder, den Amtsleiter des Schulamtes beim Landratsamt Matthias Knaak und den früheren langjährigen Gemeinderat Andreas Dimmel als einen der damaligen Hauptinitiatoren der Arbeitsgruppe Schulmarketing.

Die erste gemeinsame Sitzung brachte, so die einheitliche Auffassung wohl aller Teilnehmer, einen so umfangreichen Strauß an Ideen, wie man ihn zu Beginn noch gar nicht erwartet hätte. Aber nun der Reihe nach:

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister und Schulleiter stellte der Bürgermeister die Erwartungshaltung an die Arbeitsgruppe dar. Anschließend schilderte Herr Achim Bär und die stellvertretende Schulleiterin Hella Mirtschin die aktuelle Lage und somit die nüchternen Fakten zur aktuellen Unterrichtsversorgung an der Wilhelm-von-Polenz-Oberschule.

Seit Schuljahresbeginn fallen durch den

Sporthalle Polenzschule

Noch immer keine Entscheidung

An der Situation um die nach dem Brand nicht mehr nutzbare Sporthalle an der Polenzschule hat sich seit sage und schreibe 5 Monaten nichts geändert. Das Versicherungsunternehmen hat nach der Einschaltung eines Gutachters bestätigt, dass das Dach nicht sanierbar ist. Ob es nun abgerissen wird und ein neues drauf kommt oder aber die komplette Halle rückgebaut und eine neue Sporthalle errichtet wird, ist nach wie vor nicht abschließend entschieden.

Bürgermeister Thomas Martolock hat unterdessen erreicht, dass das Problem nun in der Landkreisverwaltung nicht nur beim Bauamt, sondern auch bei Justizaren auf dem Tisch liegt. Außerdem hat der Beigeordnete des Landrates, Jörg Szewczyk, seine Teilnahme an der nächsten Sitzung des Gemeinderates am 23. November zugesagt, vielleicht bringt er neue Informationen mit.

M. Hempel

Lehrermangel geplant 25 % aller Wochenstunden aus, weitere kurzfristige Krankheitsfälle nicht eingerechnet. Einzelne Fächer, zum Beispiel in naturwissenschaftlichen Bereichen, konnten in einzelnen Klassenstufen bis zu den Herbstferien überhaupt nicht unterrichtet werden.

Die in den Ruhestand ausgeschiedenen Lehrer konnten nicht ersetzt werden und weitere teilweise seit über einem Jahr langzeiterkrankte Pädagogen werden zwar auf den Stellenplan angerechnet, aber deren Stunden können nicht vertreten werden.

Andreas Dimmel gab anschließend einen Rückblick auf die sehr erfolgreiche Arbeit der Arbeitsgruppe Schulmarketing in den Jahren 2005 und 2006 und sich hieraus ergebende Empfehlungen, die man auch auf die jetzige Problemlage übertragen kann.

Die anschließende Ideenbörse an der sich nahezu alle Teilnehmer sehr umfangreich und mit sehr konstruktiven Beiträgen beteiligten, umfasste hierbei bereits 17 einzelne Vorschläge. Natürlich wird nicht jeder Vorschlag sofort oder auch mittelfristig zum Erfolg führen und manche Dinge stehen auch im direkten Zusammenhang, auch kann niemand Lehrer herbeizaubern!

Erste Maßnahmevorschläge wurden noch in der gleichen Woche angegangen. So sind zum Beispiel die Werbevideos der Schulsozialarbeiter Valten-

bergwichtel auf der Homepage der Polenzschule eingestellt, erste Kontakte zu weiteren Bildungseinrichtungen aufgenommen worden (zum Beispiel der Berufsakademie Bautzen) und erste Kontakte zu Pädagogen und weiteren Einrichtungen geknüpft, die vielleicht kurzfristig unsere Schule unterstützen könnten. So wird es vielleicht möglich sein, noch bis zum Jahresende die Problemlage zumindest etwas abzuschwächen.

Auch in den Medien war die Polenzschule präsent - das MDR-Team von „Dabei ab Zwei“ und „Hier ab Vier“ war zu Gast in der Polenz-Schule und strahlte einen dreiminütigen Sendebeitrag aus, der durchaus auch als Werbevideo für unsere Oberschule und Wertschätzung des Pädagogen-Teams und der engagierten Elternräte wirkt.

Seitdem sind zudem schon viele weitere Unterstützungs- und Mitwirkungsangebote für die Arbeitsgruppe Schulmarketing beim Bürgermeister und beim Schulleiter eingegangen.

Wir bitten um Verständnis, dass sich die Arbeitsgruppe nicht unendlich erweitern kann (wir wollen uns ja nicht verzetteln, sondern kurzfristig Ergebnisse erzielen), werden aber mit all diesen Personen selbstverständlich Kontakt aufnehmen.

Thomas Martolock, Bürgermeister

Platzgeldverzeichnis für die Kindertagesstätten in der Gemeinde Cunewalde

Gemäß § 2 Absatz 2 der Elternbeitragsatzung werden ab dem 1. Januar 2024 für die Betreuung von Kindern zu entrichtende Elternbeiträge wie folgt festgesetzt:

1. Elternbeiträge

Hort	Betreuungszeit 6 Stunden		Betreuungszeit 5 Stunden	
	vollständige Familie	Allein-erziehende	vollständige Familie	Allein-erziehende
1. Kind	89,10 €	80,20 €	74,30 €	66,90 €
2. Kind	53,50 €	48,10 €	44,60 €	40,10 €
3. Kind	17,80 €	16,00 €	14,90 €	13,40 €
4. Kind	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Kinderkrippe	Betreuungszeit 11 Stunden		Betreuungszeit 10 Stunden		Betreuungszeit 9 Stunden		Betreuungszeit 6 Stunden		Betreuungszeit 4,5 Stunden	
	vollständige Familie	Allein-erziehende	vollständige Familie	Allein-erziehende	vollständige Familie	Allein-erziehende	vollständige Familie	Allein-erziehende	vollständige Familie	Allein-erziehende
1. Kind	382,70 €	344,40 €	347,90 €	313,10 €	313,10 €	281,80 €	208,70 €	187,80 €	156,50 €	140,90 €
2. Kind	229,60 €	206,60 €	208,70 €	187,90 €	187,90 €	169,10 €	125,20 €	112,70 €	93,90 €	84,50 €
3. Kind	76,50 €	68,90 €	69,60 €	62,60 €	62,60 €	56,40 €	41,70 €	37,60 €	31,30 €	28,20 €
4. Kind	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Kindergarten	Betreuungszeit 11 Stunden		Betreuungszeit 10 Stunden		Betreuungszeit 9 Stunden		Betreuungszeit 6 Stunden		Betreuungszeit 4,5 Stunden	
	vollständige Familie	Allein-erziehende	vollständige Familie	Allein-erziehende	vollständige Familie	Allein-erziehende	vollständige Familie	Allein-erziehende	vollständige Familie	Allein-erziehende
1. Kind	210,20 €	189,20 €	191,10 €	172,00 €	172,00 €	154,80 €	114,70 €	103,20 €	86,00 €	77,40 €
2. Kind	126,10 €	113,50 €	114,70 €	103,20 €	103,20 €	92,90 €	68,80 €	61,90 €	51,60 €	46,40 €
3. Kind	42,00 €	37,80 €	38,20 €	34,40 €	34,40 €	31,00 €	22,90 €	20,60 €	17,20 €	15,50 €
4. Kind	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

2. Weitere Entgelte

Sachverhalt	Einheit	Kinderkrippe	Kindergarten	Hort
Überschreitung der vertraglich geregelten Betreuungszeit	je Stunde	1,70 €	1,00 €	0,70 €
Betreuung von Gastkindern	je Stunde	1,70 €	1,00 €	0,70 €
Abholung nach Öffnungszeiten	je angef. Std.	27,70 €	27,70 €	27,70 €
Betreuung während der Eingewöhnung/pauschal	Zeitraum der Eingewöhnung	104,40 €	57,40 €	0,00 €

Die komplette Satzung der Gemeinde Cunewalde über die Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten für die Betreuung von Kindern in Kitaeinrichtungen und in Kindertagespflege (Elternbeitragsatzung) finden Sie auf www.cunewalde.de.

Thomas Martolock, Bürgermeister

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Damit Gemeindeverwaltung und Bürger dem kommenden Winter wieder Hand in Hand begegnen können, nachfolgend unser bewährtes Merkblatt für Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit der Räum- und Streupflicht auf Straßen, Gehwegen und Parkplätzen (siehe auch www.cunewalde.de).

Wir bitten unsere Bürger um Beachtung, damit ein reibungsloser Ablauf gewährleistet wird.

Merkblatt Winterdienst

1. Rechtsgrundlagen

Sächsisches Straßengesetz § 51 Abs. 3 und 4

Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst der Gemeinde Cunewalde (Straßenreinigungssatzung)

2. Sich daraus ergebende Verantwortlichkeiten

Gemeinde ist zuständig für:

Alle öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage nach Maßgabe ihrer Leistungsfähigkeit, soweit dies zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erforderlich ist (§ 51 Abs. 4 Sächsisches Straßengesetz).

Grundstückseigentümer ist zuständig für:

Gehwege, bzw. Straßenrandstreifen bis zu 1,5 m Breite, untergeordnete Straßen und Wege, straßenbegleitende Parkplätze, Mülltonnaufstellflächen (Pflichten gemäß Straßenreinigungssatzung)

3. Zusätzliche Eigenverpflichtung der Gemeinde

ÖPNV-Haltestellen

Winterdienst nach Dringlichkeitsstufe gemäß Beschluss GR 11/2019, veröffentlicht in CBZ 11/2019.

Wie können Bürger, Grundstückseigentümer und Unternehmer zum optimalen Ablauf des Winterdienstes beitragen?

Bürger:

Presse- und Medieninformationen beachten! (Wetterbericht, Internet, Infokanal, Homepage von Cunewalde: www.cunewalde.de)

Vorsorge treffen (rechtzeitig Einkäufe, Apothekengänge usw. erledigen)

Gegenseitige Rücksichtnahme Vermeidung nicht notwendiger Gänge und Fahrten bei Schnee- und Eisglätte bzw. Unwettersituationen Fahrzeuge so parken, dass der Winterdienst und Ver- und Entsorgungsfahrzeuge nicht behindert werden, notfalls Sammelplätze nutzen (Wendestellen = Parkverbot). **Werden Straßen und Wendestellen durch Fahrzeuge zugeparkt, erfolgt kein Winterdienst durch die Gemeinde.**

Der Winterdienst erfolgt nach einem festen Tourenplan, der nicht auf Anruf geändert werden kann.

Gewerbetreibende:

Kundenparkplätze und -parktaschen räumen und für Kunden freihalten.

Firmen- und Mitarbeiterfahrzeuge möglichst nicht im öffentlichen Verkehrsraum abstellen (Verkehrsraum ist durch Schneemassen eingeengt. Zulieferverkehr sowie Ver- und Entsorgungsfahrzeuge und Räumungsfahrzeuge müssen ungehindert passieren können.)

Grundstückseigentümer:

Halten Sie ausreichend Streumittel vor, beschaffen Sie sich eigenes Räumgerät.

Sorgen Sie dafür, dass Straßenrinnen, Straßeneinläufe sowie Hydranten von Eis und Schnee sowie Unrat freigehalten werden.

Anlieger untergeordneter Straßen (Dringlichkeitsstufe „II“ und insbesondere „III“ bitte selbst vorsorgen! (Dienstleister beauftragen, Nachbarschaftshilfe vereinbaren, ausreichende Eigenausstattung mit Räumgerät und selbst Hand anlegen) Sorgen Sie bitte selbst (wenn notwendig auch durch Fremdleistungen) für die Erreichbarkeit Ihres Grundstückes, z. Bsp. für Pflegedienste, Dialysefahrten. Fahrzeuge so parken, dass der Winterdienst nicht behindert wird (Wendestellen = Parkverbot).

Räumgut gehört nicht auf die Fahrbahn.

Lichtraumprofil immer so frei halten, damit die Räumfahrzeuge ungehindert arbeiten können.

Wenn keine Fahrbahnbreite oder kein Lichtraumprofil von 3,5 m garantiert ist, dürfen die Straßen nicht mit Räumfahrzeugen befahren werden (Versicherungs- und Haftungsfrage)!

Verständnis aufbringen! (für technologisch bedingte Räumgutablagerungen an möglicherweise frisch geschippten Grundstückseinfahrten)

Mülltonnen bei Blitzeis oder massivem Schneefall an eine für das Entsorgungsfahrzeug befahrbare Stelle bringen (z. Bsp. Hauptstraße oder zugewiesener Aufstellplatz) notfalls Reservebehälter nutzen.

Aufstellflächen für Mülltonnen sind durch Anwohner eigenständig zu räumen.

Ansprechpartner für Probleme im Zusammenhang mit der Müllentsorgung ist das Abfallwirtschaftsamt des LRA Bautzen, Tel.: 03591 525170299 (allgemeine Beratung) oder das beauftragte Entsorgungsunternehmen OLE, Tel.: 035939 81394 oder 81792 oder Werkstoffentsorgung Simone Goldbohm, Halbendorf, Tel.: 035932 32465 **nicht** die Gemeinde Cunewalde.

Besondere Hinweise für den kommenden Winter:

Bei einseitigem Gehweg sind ab 01.01.2024 die Anlieger der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke für den satzungsgemäßen Winterdienst zuständig!

Bis 31.12.2023 sind die Anlieger, der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke hierfür verpflichtet.

Anlieger (beiderseits) an Straßen mit neu errichtetem Gehweg:

Denken Sie an Ihre satzungsgemäße Räum- und Streupflicht!

Bei hohem Schneeaufkommen Fahrzeug nicht in schmalen Nebenstraßen (z. B. Erlenweg, ASS) abstellen, sonst ist kein Räumdienst möglich.

Bitte vorhandene Parkplätze nutzen, auch wenn dies einen kleineren Fußweg erfordert!

Auf dem Radweg auf der ehemaligen Bahntrasse erfolgt über den gesamten Verlauf **kein** Winterdienst.

Folgende Auffangparkplätze werden vorrangig geräumt und vorgehalten:

- Gewerbegebiet Obercunewalde
↳ Bahnhofsgelände
- Schützenplatz Mittelcunewalde
- ehem. Werk I Obercunewalde
- Parkplatz Zieglertal ehem. Post
- Gartenstraße 2

Cunewalde, 10. November 2023

Ihr Bürgermeister Thomas Martolock

**Lichtraumprofil an Straßen und Wegen
Jetzt noch frei schneiden!**

Wie schon im letzten Jahr praktiziert, werden betroffene Anlieger an Straßen und Wegen, deren Bäume oder Sträucher in das Lichtraumprofil des Verkehrsweges ragen, bald Post vom Ordnungsamt bekommen.

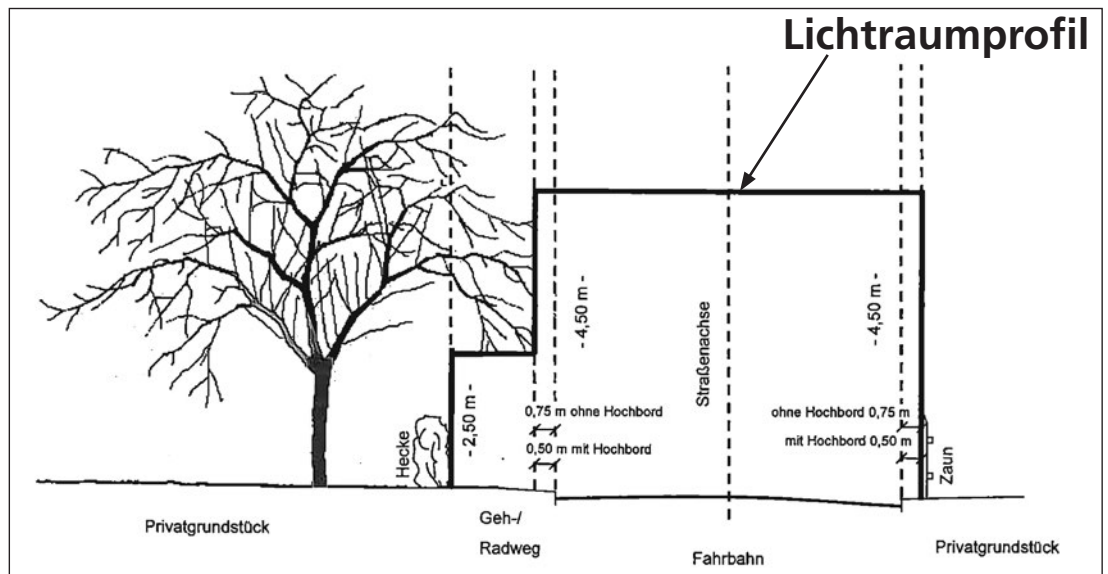
Sie werden mit der Aufforderung konfrontiert, die Gehölze zurückzuschneiden. Die Rechtslage ist eindeutig und letztlich dient das Freischneiden ja der Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und auch der Fußgänger.

Zur Gewährleistung der Leichtigkeit des Verkehrs ist es Pflicht, das so genannte Lichtraumprofil freizuhalten. Konkret bedeutet das, dass 50 cm von der Straßenkante bis in eine Höhe von 4,50m alle überhängenden Äste von Sträuclern und Bäumen beseitigt werden müssen. Insbesondere im Winter stellen diese Äste und Zweige für den Winterdienst aber auch für alle anderen Verkehrsteilnehmer oft ein gefährliches Hindernis dar. Bei Nichteinhaltung dieser Pflicht wird der Grundstückseigen-

tümer oder -nutzer mit Fristsetzung zum Freischneiden aufgefordert. Im Falle eines Unfalles oder einer Beschädigung von Fahrzeugen drohen dem Grundstückseigentümer Schadensersatzansprüche. Das kann richtig teuer werden. Deshalb erneut die Aufforderung: Schneiden Sie das Lichtraumprofil frei! Beobachten Sie Ihre Bäume, vor allem nach Schneefall neigen sich Äste in Richtung Straße! Grundstücksbesitzer, die ihrer Pflicht nicht nachkommen, müssen damit rechnen, dass die Gemeinde den Rückschnitt selbst vor-

nimmt oder damit eine Firma beauftragt. Die entstehenden Kosten hat der Verursacher, also der Grundstückseigentümer, zu tragen. Das muss nicht sein! Handeln Sie bitte unverzüglich! Übrigens: Wer sich hier etwa darauf verlässt, dass im Schadensfall eine Versicherung schon eintreten wird, ist auf sehr dünnem Eis. Die Versicherer wer-

den mit Sicherheit darauf verweisen, dass der Versicherte, hier der Grundstückseigentümer den entstandenen Schaden hätte vermeiden können. Damit ist er raus aus der Regulierungspflicht und eventuelle Schadensersatzansprüche hat der Verursacher völlig selbst oder zu einem großen Teil zu tragen! **Ordnungsamt**



Brachflächenmanagement

Nach wie vor Käufer oder Mieter für Autohaus Raffé gesucht

Eigentlich schien Anfang 2020 für das Autohaus Raffé schon ein neuer Käufer und Investor gefunden und der Notarvertrag war unterzeichnet - leider platzte dieses Geschäft schon kurz darauf, sprichwörtlich „wie eine Seifenblase“. Nach wie vor wird für das ehemalige Autohaus Raffé ein Käufer gesucht, auch Anmietungen von Gebäudeteilen, zum Beispiel dem Werkstattbereich oder dem ehemaligen Verkaufssalon, sind laut dem derzeitigen Eigentümer denkbar.

Zuletzt befand sich der Eigentümer Herr Strohbach (85) und der Bürgermeister am 17. Oktober im sehr langen telefonischen Austausch. Herr Strohbach selbst wohnt im Großraum Frankfurt und besucht trotz seines Alters regelmäßig unsere Gemeinde.

Das aktuelle Verkaufsexposé, welches auf dem bekannten einschlägigen Inter-



netplattformen veröffentlicht ist, lässt sowohl Kauf als auch Mietvarianten offen, wobei die konkreten Kaufpreisvorstellungen von ernsthaftem und glaubhaft dargelegtem Kaufinteresse beim Bürgermeister vertraulich nachgefragt werden können oder Kontakte gern vertraulich weitergeleitet werden.

Thomas Martolock,
Bürgermeister

Kommt endlich wieder Bewegung in die Versuche zur Wiedernutzung des Objektes „Autohaus Raffé“ an der Köblitzer Straße? Die Lage ist optimal, der Zustand noch gut.

Nichts Neues beim Weigsdorfer Schloss

Keine neuen oder gar guten Nachrichten gibt es zum Weigsdorfer Schloss – im Gegenteil.

Nachdem das Objekt im Frühjahr 2022 im Rahmen einer Grundstücksauktion den Eigentümer gewechselt hatte und der neue Eigentümer – eine Firmengruppe aus dem Großraum Berlin (Blankenfelde-Malow) – dann Sicherungsmaßnahmen durchgeführt hatte und endlich auch eine Grundordnung auf dem Grundstück herstellte, ist wieder sprichwörtlich „Friedhofsruhe“ eingezogen. Die notdürftig mit Planen u. ä. verschlossenen Dachöffnungen und Fenster sind nahezu alle samt wieder kaputt und bieten keinerlei Schutz vor Regen und anderen mehr.

Die letzte Anfrage des Bürgermeisters vom Mai 2023 zum Stand der Dinge, verbunden mit der Bitte erneute Sicherungsmaßnahmen durchzuführen und die Obhutspflicht wahrzunehmen, ließ der Eigentümer unbeantwortet.

Seitens der Gemeindeverwaltung werden wir nunmehr erneut die Denkmalschutzbehörden bitten, tätig zu werden und mindestens Notsicherungsaufgaben zu erteilen, in der Hoffnung, dass die Denkmalschutzbehörden jetzt etwas aktiver agieren als in früheren Jahren.

Kleine Nebenbemerkung:

Im vergangenen Jahr hatte die Gemeindeverwaltung dem vormaligen Eigentümer bei seinen Vermarktungsbemühungen sehr umfangreich und zeitintensiv unterstützt. In Anbetracht des für den Verkäufer bei der Auktion sehr lukrativ erreichten Verkaufspreises hatte er – offensichtlich im Überschwang – und nicht zum ersten Mal, Cunewalder Vereinen als Dank dafür, Unterstützung zugesagt. Auf diese Unterstützung warten wir ebenso wie auf die Bauleistungen des neuen Eigentümers nach wie vor vergeblich.

Thomas Martolock, Bürgermeister

Sachsenhöhe im Zieglertal

Neuer Eigentümer nach Zwangsversteigerung

Vor dem Amtsgericht Bautzen fand am 1. September 2023 ein Zwangsversteigerungsverfahren zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft für das Objekt Zieglertal 13 in Cunewalde (Sachsenhöhe) statt.

Zur Disposition stand das Flurstück 385 der Gemarkung Niedercunewalde, die Gebäude- und Freifläche, sowie Landwirtschaftsfläche (Gesamt 26.110 m²) und das Flurstück 407/a, eine 230 m² Landwirtschaftsfläche.

Nach insgesamt immerhin 70 Bieterschritten erhielt Herr Tino Frindt aus Schirgiswalde-Kirschau den Zuschlag zu einem Kaufpreis von 225.000 €. Aufgrund der vielen Bieterschritte lässt sich nachvollziehen, dass es eine ganze Reihe an Interessenten gegeben hat.

Die ebenfalls am Verfahren, nicht aber mit Geboten, beteiligte Gemeinde Cunewalde hat dem neuen Eigentümer ein Gesprächsangebot gemacht, wobei es sich um einen ersten Gedankenaustausch zur Zukunft des Areals handeln dürfte.

M. Hempel

Immobilienangebot

Mehrgenerationenhaus – zentral gelegen

in 02733 Cunewalde zu verkaufen

Grundstück: 960 m²

Wohnfläche: ca. 228 m²

Nutzfläche: ca. 396 m²

Kaufpreis: 59.000,00 €

Besichtigung: nur nach vorheriger Absprache

Das 2-geschossige Wohnhaus wurde 1901 erbaut und im Laufe der Jahre aus-, um- bzw. angebaut. Zuletzt wurde es 2000 durch einen Anbau erweitert. Mittlerweile ist das Objekt jedoch innen wie außen sanierungsbedürftig, ist beräumt, entkernt und steht komplett leer. Das Gebäude ist voll unterkellert. Zum Angebot gehören 3 Garagen.

Ihr Ansprechpartner:

**Herr Uwe Stephan, REMAX Immobiliencenter Magdeburg
39108 Magdeburg, Liebkechtstraße 24**

Telefon: 0151-19 144 898, Fax: 0391 8190421

www.remaxmagdeburg.de



Letzter Produktionstag bei P.C.S. Germany am 29. September '23

„Abschiedstreffen“

der noch vorhandenen Belegschaft und früherer Belegschaftsmitglieder mit traurigem Hintergrund.

Es war in den letzten Monaten leider vorhersehbar (siehe auch zurückliegende Artikel in der CBZ) und wurde am 29. September traurige Gewissheit. Die Firma P.C.S. Germany GmbH als über lange Jahre größter Arbeitgeber im Cunewalde Tal, die sich seit April im Insolvenzverfahren befand, stellte ihre Produktion endgültig ein.

Was am letzten Tag blieb, war eine – sicherlich von der Belegschaft organisierte aber zumindest finanziell vom Insolvenzverwalter unterstützte – „Abschlussfeier“ der vormaligen Belegschaft am Standort Küpper-Amtek-P.C.S. Diese drei Namen verdeutlichen in ihrer Reihenfolge die Entwicklung der Inhaberschaft seit der Aufnahme des Geschäftsbetriebes 1994 durch die Küpper Familiengruppe in Weigsdorf-Köblitz.

Der Bürgermeister selbst nahm dies zum Anlass, um – bewusst nicht zu Beginn der „Abschlussfeier“ – sondern zu einem etwas späteren Zeitpunkt vorbeizuschauen, insbesondere auch, um mit den Belegschaftsmitgliedern nochmals den persönlichen Kontakt zu suchen.

Mit Schuldzuweisungen in der Öffentlichkeit zu Gründen des Insolvenzverfahrens und insbesondere der seit bereits einigen Jahren anhaltenden negativen wirtschaftlichen Entwicklung hatte sich der Bürgermeister stets zurück gehalten, da diese weder in der Sache etwas geändert hätten, aber darüber hinaus auch mit konkreten Fakten belegt werden müssten. Eines dürfte jedoch eindeutig fest stehen – mit dem Weggang des vormaligen langjährigen Werksleiters und späteren Geschäftsführers Holger Schumann Anfang 2019 also durch aus noch einige Zeit vor den politischen Entscheidungen zum Aus für den Verbrennungsmotor – war mit großer Dynamik eine wirtschaftliche Schieflage eingetreten. Durch den verbleibenden Geschäftsführer konnten offensichtlich auch keinerlei Neuaufträge generiert werden. Holger Schumann war übrigens, anders als der aktuelle Geschäftsführer, zur „Abschlussfeier“ gekommen.

Erinnerungen an 1991 werden wach, als modernste Webautomaten aus Cunewalde abtransportiert wurden.

Der Besuch des Bürgermeisters hatte auch einen persönlichen Hintergrund von dem er gehofft hatte, dass sich solche Entwicklungen nicht wiederholen. In seinen jungen Berufsjahren 1991 mit knapp 25 Jahren trug er – notgedrungen – als Technischer Leiter der noch verbliebenen Lautex Textilbetriebe im Cunewalder Tal Mitverantwortung für den Abtransport der 60 hochmodernen – erst 1986 angeschafften – Greifer Webautomaten (damals das Modernste, was es auf dem Weltmarkt gab) der belgischen Firma Picanol aus dem Lautex-Werk Hauptstraße 3, dem heutigem OEZ. Diese Webstühle wechselten anschließend noch mehrfach den Standort, zuerst in der Oberlausitz und später

der größte Teil noch außerhalb Europas. Auch die technologisch nicht anspruchsvollen, aber robusten Webautomaten sowjetischer Bauart am Standort des Lautex-Werkes in Obercunewalde (gemeinsam mit dem früheren Motorenwerk Werk I), waren schon 1990 in Richtung Asien abtransportiert worden. Wenn in diesen Wochen am Standort von P.C.S. die Montage der Maschinen im vollen Gange ist, werden diese – laut inoffiziellen Angaben – nach ihrer Demontage wohl in ähnliche Himmelsrichtungen abwandern.

Was bleibt von P.C.S. in Cunewalde?

Unter Herrn Schumann war der Standort von P.C.S. in Cunewalde zum Hauptstandort der P.C.S. Gruppe entwickelt worden und der weitere Ausbau beabsichtigt. Auch Produktionen aus früheren Kuepper-Werken in Nordrhein-Westfalen waren nach Cunewalde verlagert worden. Cunewalde wurde Sitz der P.C.S. Germany (der eigentlichen Produktionsfirma) der P.C.S. Holding und der neu gegründeten P.C.S. Cunewalde. Letztere war für die geplante Erweiterung auf dem neuen Firmengrundstück südlich der Köblitzer Straße gegründet worden.

Die jetzige Geschäftsführung hatte übrigens – nahezu unbemerkt – den Sitz der P.C.S. Holding Ende Januar von Cunewalde nach Hennef verlegt, Standort der vormaligen Amtek-Gruppe (des vormaligen mittelständischen Unternehmens Zelter), das man im Rahmen der Insolvenz bereits 2021/22 abgewickelt hatte.

Gespräche mit der Holding über das Firmengrundstück und die Erweiterungsfläche an der Köblitzer Straße durch den Bürgermeister beabsichtigt

Die Zusammenarbeit mit den handelnden Personen (insbesondere Insolvenzverwalter und Geschäftsführer) im Rahmen der jetzigen Insolvenz, war ungleich schwieriger als bei der vormaligen Insolvenz der Amtek-Gruppe und der Neugründung der P.C.S. Firmen. Hierfür mag es verschiedenste Gründe geben, die auch nicht unbedingt mit der Entwicklung vor 2018 vergleichbar sind. Es war bisher nicht möglich, belastbare Aussagen zu den Konditionen einer möglichen Nachnutzung der bestehenden belastbaren offiziellen Werkhallen (7, 8, 9 und 7a) von der Holding zu erhalten, solange der Geschäftsbetrieb noch lief und der Insolvenzverwalter sich um Anschlusslösungen bemühte. Es ist jedoch durchaus Eile



Ein letztes Foto vor ihrer langjährigen Arbeitsstelle (spontan im Rahmen der Abschlussfeier, beide Mitarbeiter sind mittlerweile in neuen Firmen in der Region tätig.

geboten. Wenn die Hallen zu lange leer stehen, hat das baurechtlich und bauplanungsrechtlich negative Auswirkungen auf den sogenannten Bestandsschutz der Produktionshallen und somit die Wiederaufnahme von Produktionen im Schichtbetrieb. Es wird also schnell Gesprächsangebote seitens der Gemeinde geben. Ähnliche Problemlagen hatte es zu Beginn der 90er Jahre schon mal gegeben, die damals gemeinsam mit den Inhabern und Geschäftsführern von MFT und Küpper-Gruppe gelöst wurden.

Auch beim Landkreis Bautzen wird man sich auch im Ergebnis eines Spitzengesprächs des Bürgermeisters mit der Vizelandrätin Frau Dr. Reinisch intensiver um den Ausbau sogenannter Netzwerke bemühen, um insbesondere die von dem Umbruch in der Automobilindustrie betroffenen Unternehmen besser in diesem Transformationsprozess begleiten zu können. Ein erstes Handlungskonzept hierfür (nicht nur bezogen auf den Küpper-Standort oder die Firmen in Cunewalde, sondern die gesamte Region) hatte der Bürgermeister dem Landrat bereits im Juni vorge schlagen.

Dank an die Belegschaft für ihre jahrzehntelange Treue

Es lag nicht an der Einsatzbereitschaft der Belegschaft, dass die Firma keine Zukunft mehr hatte. Viele der Belegschaftsmitglieder, die nunmehr ihren Job verloren haben oder sich schon neue Jobs gesucht haben, waren über Jahrzehnte bei P.C.S. Küpper beschäftigt und hatten hier eine hervorragende Ausbildung genossen. Küpper war auch mehrfach als vorbildlicher Ausbildungs-

Einladung

„Abschlussfeier“ Küpper-Amtec-PCS

Wann: Freitag, den 29.09.2023
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Wo: Durchgang H7a

Wer: alle die (noch) hier im Unternehmen beschäftigt sind oder waren

Info: - für das leibliche Wohl wird gesorgt
- um besser planen zu können, bitte bis 14.09.23 in der Liste eintragen

Einer der letzten offiziellen Aushänge an der Belegschaftstafel – Die Einladung zur Abschlussfeier.

betrieb durch die IHK ausgezeichnet worden. Die Belegschaft wird sich nun leider sprichwörtlich in alle Winde zerstreuen und damit auch die gebündelte Fachkompetenz. Die aktuelle Nachfrage am Arbeitsmarkt nach gut ausgebildeten Fachkräften hat vielen bereits neue Beschäftigungsmöglichkeiten eröffnet. Keinen, der bei der „Abschlussfeier“ anwesenden Belegschaftsmitglieder, ist jedoch der Abschied von ihrer Firma leicht gefallen. Wenn es einen Neustart gäbe, so haben zahlreiche Beschäftigte gegenüber dem Bürgermeister bei der Abschlussfeier erklärt, wären viele von ihnen sofort wieder mit an Bord.

Thomas Martolock, Bürgermeister



Die Produktionshallen in Weigsdorf-Köblitz sollten recht bald wieder als solche genutzt werden.

Cunewalder Weihnachtslotterie in neuem Gewand!

Verlosung am Sportzentrum

Dieses Jahr hat sich der Sportverein zu einigen Änderungen entschlossen, um die Ziehung der Gewinner zu einem eigenen Event zu machen!

Deshalb werden die Gewinne nicht wie in den letzten 9 Jahren im Rahmen des Weihnachtsmarktes am Sonnabend vor dem 1. Advent gezogen. Die Ziehung findet als Höhepunkt eines Jahresabschluss-Events an der Sporthalle im Sportzentrum Cunewalde statt. **Dafür lädt der Verein für Freitag den 29. Dezember schon jetzt ganz herzlich ein.**

Ab 14.00 Uhr gibt's die ein oder andere Überraschung, um 16.00 Uhr werden dann die 25 werthaltigen Gewinne öffentlich gezogen. Vor Ort wird dann die komplette Gewinnliste veröffentlicht.

Zu gewinnen sind großartige Preise!

Ab Montag dem 20. November werden die Lotterielose im Cunewalder Tal zum Erwerb angeboten. Schon jetzt allen Geschäftsinhabern, Verkäufern und Verkäuferinnen herzlichen Dank für die wohlwollende Unterstützung!

Aktuell ist die Erstellung der vorläufigen Gewinnliste in vollem Gange, zum Redaktionsschluss war sie jedoch noch nicht verfügbar. Bei allen Anbietern von Losen wird sie ab 20. November 2023 aber vorliegen.

Die endgültige Gewinnliste wird in der CBZ am 8. Dezember 2023 erscheinen.

Aufgrund von Ankündigungen weiterer Stifter von Gewinnen wird sie noch deutlich länger werden!

In der Zeit vom 20. November bis zum 29. Dezember sind die Lotterielose überall im Cunewalder Tal erhältlich! Fragen Sie einfach im nächsten Geschäft danach! Außerdem werden die Lose von Mitgliedern der SG Motor Cunewalde angeboten! Die Lotterielose sind mit doppelter Bedruckung der Losnummer versehen. Ein Teil des Losbriefes erhält der Käufer, der andere wandert in die Lostrommel. Und diese Lostrommel wird am 29. Dezember kräftig gedreht und daraus alle Gewinne gezogen, die ersten 25 öffentlich, alle weiteren unter Aufsicht.

Alle Gewinn-Nummern werden in der CBZ im Januar 2024 veröffentlicht, zuvor bereits unter: www.motor-cunewalde.de

Der Veranstalter, die SG Motor Cunewalde, hat beschlossen, 10 Prozent des Erlöses den AWO-Kindertagesstätten „Wichtelland“ und „Pumuckl“ für die Anschaffung von Sport- und Spielgeräten zur Verfügung zu stellen.

Liebe Cunewalder! Es ist angerichtet!

Greift zu und versucht Euer Glück!

Wir freuen uns auf die glücklichen Gewinner der zahlreichen lukrativen Preise zur Cunewalder Weihnachtslotterie!

Teilnahmebedingungen zur Cunewalder Weihnachtslotterie

- 1. Teilnahmeberechtigt** sind alle Personen, die zum Zeitpunkt der Teilnahme das 18. Lebensjahr vollendet haben. Mehrfachteilnahmen sind möglich.
- 2. Teilnahmeabschluss** ist Freitag, der 29.12.2023 um 16:00 Uhr.
- Die **Auslosung** der Preise erfolgt am Freitag, den 29.12.2023 am Sportzentrum 6 ab 16:00 Uhr. Dort erfolgt die Losziehung der 25 werthaltigsten Preise (ausweislich der endgültigen Gewinnliste). Die Auslosung der weiteren Gewinne erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.
- Die **Gewinnbenachrichtigung** erfolgt anonym in der Januarausgabe 2024 der Czorneboh-Bieleboh-Zeitung sowie im Internet unter www.motor-cunewalde.de unter Nennung des Preises und der Zuordnung der jeweiligen Losnummer. Sollte der Gewinner sich ausdrücklich mit der Nennung seines Namens einverstanden erklären, so kann hiervon abgewichen werden.
- Die **Gewinnausschüttung** erfolgt am 17.01.2024 in der Zeit von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr beziehungsweise bis spätestens zum 27.03.2024 im Sportbüro der SG Motor Cunewalde e.V. (Am Sportzentrum 6, 02733 Cunewalde). Sonst verfallen diese. Der Gewinner hat sich durch Vorlage des gewinnberechtigten Loses als solcher auszuweisen.
- Die SG Motor Cunewalde e.V. wird die durch die Lotterie erzielten Gewinne zu 10 % an die AWO-Kindertagesstätte „Wichtelland“ und „Pumuckl“ sowie für satzungsgemäße gemeinnützige Zwecke innerhalb der Sportgemeinschaft zukommen lassen.
- Es besteht kein einklagbarer Anspruch auf Auszahlung des Gewinns. Die Verlosung erfolgt unter **Ausschluss des Rechtsweges**.

SG Motor Cunewalde

Also vormerken: Freitag, 29. Dezember 14.00 bis 19.00 Uhr!

Weihnachtslotterie - Verlosung der Preise am Sportzentrum Cunewalde

Für das leibliche Wohl sorgen die Sportfreunde der SG Motor Cunewalde!

Näheres in der nächsten CBZ!

SG Motor Cunewalde

CUNEWALDER WEIHNACHTSMARKT 2023



Ein reichhaltiges Getränke- und Imbissangebot sowie die Ausgestaltung des "Dreiseitenhofes" garantieren für eine schöne, vorweihnachtliche Stimmung!

Also wohin am 2. Dezember ?

Natürlich auf unseren Weihnachtsmarkt im "Dreiseitenhof" Cunewalde!

**Am Sonnabend, 2. Dezember 2023
von 15.00 bis 20.00 Uhr
im "Dreiseitenhof"**

Weihnachtliches Programm:

15.15-15.45 Uhr Weihnachtsprogramm mit den Kindern der AWO Kindertagesstätte "Pumuckl"

Anschließend kommt der Weihnachtsmann!

16.30-17.30 Uhr Weihnachtliche Volksweisen mit der Blaskapelle der Freiwilligen Feuerwehr Cunewalde

18.00-19.00 Uhr Advents- und Weihnachtsklänge mit dem Posaunenchor Cunewalde



Liebe Cunewalder, liebe Sängerinnen und Sänger!

Im letzten Jahr startete ich hier in der CBZ einen Aufruf, an der musikalischen Gestaltung der Christvesper am Heiligen Abend in unserer Dorfkirche mitzuwirken und den damals zu klein gewordenen Kirchenchor zu verstärken. Dieser Einladung folgten zu meiner großen Freude über zwanzig Sängerinnen und Sänger! So konnte am Heiligen Abend wie gewohnt das doppelchörige „Hosianna“ von Christian Friedrich Gregor und der Schlußchor „Tolite hostias“ aus dem Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns erklingen.

Bis dahin gab es sechs Wochen Arbeit: wöchentliche Chorproben am Dienstag-Abend und für einige ein Wiederentdecken und auch Wiederbeleben eines lange Jahre schlummernden und so vielleicht etwas eingestaubten Instrumentes: unserer Stimme. Am 24. Dezember waren sich dann alle, die es ausprobiert hatten, einig: es geht! Ja, es klingt! Oder

besser: ich klinge! Und es ist ein anderes Weihnachten! Das mache ich wieder... So möchte ich wieder einladen, den Heiligen Abend in der Christvesper in Cunewalde nicht nur durch den beeindruckenden Lichterzug sichtbar, sondern durch die großartige Musik auch hörbar werden zu lassen.

Proben sind immer dienstags ab dem 28.11.2023, von 19:30 bis 21:00 Uhr in der Kirchscheule.

Ich freue mich natürlich, die nun schon bekannten Gesichter aus dem letzten Jahr wiederzusehen.

Aber auch neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Wichtig ist vor allem Freude am Singen – Notenkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht Bedingung!

Wenn Sie im letzten Jahr nicht mitgesungen haben, es dieses Jahr aber unbedingt probieren wollen oder Fragen haben, dann rufen Sie mich bitte an: 035877/88527 oder 0178/145 46 48.

Mit herzlichen Grüßen
Tobias Witke

Tourist-Info Cunewalde Gästeführer gesucht!

Aufgrund der regen Nachfrage von Besuchern werden neue Gästeführer dringend gesucht. Sie sollten für diese ehrenamtliche Aufgabe ein paar Voraussetzungen mitbringen, gerne mit Menschen kommunizieren, Interesse an Aktuellem und Geschichtlichem von Cunewalde haben und sich ein bisschen auskennen im Cunewalder Tal. Interessenten melden sich bitte bei uns in der „Blauen Kugel“.

Ihre Tourist-Info Cunewalde

Oberlausitzer Mundart Unsere Worte des Monats

Die Liste mit Vorschlägen zu unserer Rubrik „Oberlausitzer Mundart“ wird dank mehrerer Einsendungen immer länger. Und das ist gut so, denn wir wollen sie so lange es geht weiterführen. Wir hatten bisher:

Januar: **Kaasehitsche** und **zeschn**
Februar: **hiegefloinn** und **s'flämmelt**
März: **Eimoarnierter Haarch** und **s'pläädrt**
April: **Griendurschsamml** und **sech**
Mai: **Vrhoanepiepln** und **gatscheln**
Juni: **Braasch** und **poaschn**
Juli: **boarbsch** und **bluus'sch**
August: **hinte** und **naijchtn**

September: **Oahnewand** und **uff Draas'n**

Oktober: **Kroatht** – Gestrüpp, krautiges Dickicht
Eimittch – Mittagsschläfchen
Dieses Mal ist die Auswahl auf folgende „Cunewalder Worte“ gefallen:
Lämpoarch – großer stämmiger Mann
Halloarch 1 – kleine grüne Frucht aus der Kartoffelblüte
Gerne nehmen wir weitere Vorschläge entgegen!

M. Hempel

*Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

Wir trauern um unsere Klassenkameradin, Mitschülerin, Schülerin

Zoe Marie Hentschel

Unsere Gedanken sind bei ihren Eltern, ihrer Familie, ihren Freunden.

Wir vermissen dich!

Die Schüler, Lehrer, Mitarbeiter der Oberschule „Wilhelm von Polenz“ Cunewalde



Herzlichen Glückwunsch

unseren Jubilaren in Cunewalde

ab dem 70. Geburtstag

Zeitraum vom 10. November bis 7. Dezember 2023

am 10. November	Elfriede Müller , Halbau	zum 85.
am 12. November	Reiner Jeremies , Weigsdorf-Köblitz	zum 70.
am 15. November	Barbara Hoffmann , Weigsdorf-Köblitz	zum 80.
	Ilona Müller , Cunewalde	zum 70.
	Adelheid Proft , Cunewalde	zum 70.
am 18. November	Brigitte Klose , Cunewalde	zum 70.
am 27. November	Steffen Arnold , Weigsdorf-Köblitz	zum 70.
am 30. November	Ursula Kühnel , Weigsdorf-Köblitz	zum 80.
am 1. Dezember	Hans Schodlok , Cunewalde	zum 90.
am 5. Dezember	Wolfgang Pastian , Cunewalde	zum 75.

Die Gemeindeverwaltung Cunewalde wünscht alles erdenklich Gute!

Die persönliche Gratulation (zum 80., 90., 95., 100 und nachfolgende Geburtstage) durch Bürgermeister, Stellvertreter, Gemeinderäte oder Mitarbeiter Hauptamt wird durchgeführt.

Falls Sie keine persönlichen Glückwünsche wünschen, bitten wir um Rückruf im Sekretariat des Bürgermeisters (Telefon: 035877/230-0).

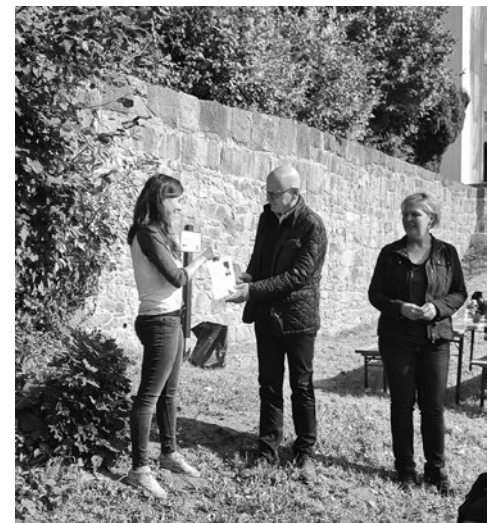
Achtung! Sofern eine Veröffentlichungssperre einer Jubilarin oder eines Jubilars vorliegt, kann keine Gratulation und auch kein Karten- und Briefgruß durch die Gemeinde Cunewalde erfolgen. Wir bitten dies zu beachten! Vielen Dank.

1. Schönberger Dämmerschoppen

Am 16. Juni dieses Jahres fand der Schönberger Dämmerschoppen statt. Das Wetter meinte es gut mit den Organisatoren, denn kurz vor Beginn hörte der Regen auf und alle Besucher konnten einen schönen Sommerabend bei guten Getränken und leckerem Essen genießen.

Das Highlight des Abends war der Auftritt der Hochsteinmusikanten, die ihre öffentliche Probe an diesem Abend durchführten. Der Zuspruch bei den Gästen war sehr groß.

Der Erlös der Veranstaltung ging an den Förderverein der Kirchgemeinde Cunewalde. Die Spende in Höhe von 800 € konnte am 1. Oktober im Rahmen des Erntedankfestes an den Verein übergeben werden. Einen großen Dank gilt es, den vielen freiwilligen Helfern und Unterstützern auszusprechen, unter anderem der Firma Hubauer, der Bäckerei Pech und der Fleischerei Richter. Besonders möchten wir an dieser Stelle auch nochmal allen Musikern der Hochsteinmusikanten danken.



*„Wirst du die Welt und ihr Tagwerk verlassen,
nimmer vergeht, was du liebend getan.“*

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wieviel Liebe, Wertschätzung und Zuneigung unserem lieben Ehemann, Vater und Opa

Helfried Hentschel

entgegengebracht wurde.

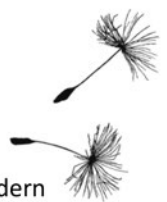
Wir bedanken uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für jeden stillen Händedruck, all die tröstenden Worte sowie liebevollen Gesten und Gaben.

Ein besonderer Dank gilt dem SAPV-Team Dresden, der Arztpraxis Dr. Thomas Hanisch und dem Bestattungsunternehmen Schröter.

In Liebe und Dankbarkeit

Ehefrau Annelies Hentschel mit Kindern und Enkelkindern

Cunewalde, im Oktober 2023



Cunewalder Veranstaltungskalender

November bis Dezember 2023

Freitag, 10. November, 18:00 Uhr
Martinsfest mit Lampionumzug
an der AWO Kindertagesstätte
„Wichtelland“

Samstag, 11. November, 19:30 Uhr
Oldie-Party – Saisonöffnungsveran-
staltung des CKC anlässlich 40 Jahre
Cunewalder Karneval Club e.V.
„Blaue Kugel“

**Samstag, 11. November,
13:00-18:00 Uhr**

**Sonntag, 12. November,
09:00 – 17:00 Uhr**

Ortsschau Rassekaninchen-Ausstellung
im Vereinsheim Schlosskellergasse

Montag, 13. November

„Wilhelm von Polen – viel mehr als
ein Heimatdichter“

Aktionstag mit Dietmar von Polen
anlässlich des 120. Todestages von
Wilhelm von Polen
16:00 Uhr Kranzniederlegung an der
Polenzgruft
19:00 Uhr Vortrag im „Dreiseitenhof“

Freitag, 17. November, 19:30 Uhr
Zeitreisebericht: Kambodscha – Thai-
land – Singapur
mit Frau Kerstin Schlagehan – Frieden
leben-Stiftung
„Blaue Kugel“

Samstag, 18. November, 17:00 Uhr
„Höchstpersönlich“ mit Wolfgang
Stumph, „Blaue Kugel“

Samstag, 18. November, 18:00 Uhr
Bauden-Abend mit Tanz
Bergasthof Czorneboh

Freitag, 24. November, 20:00 Uhr
Simon & Garfunkel Revival Band:
Feelin' Groovy
„Blaue Kugel“

**Samstag, 25. November,
09:00-17:00 Uhr**

**Sonntag, 26. November,
09:00-16:00 Uhr**
Rassegeflügel-Ausstellung
im Vereinsheim Schlosskellergasse

**Sonntag, 26. November,
09:00 – 11:00 Uhr**

Vogelbörse
im Vereinsheim Kalkofenstraße

**Samstag, 2. Dezember,
15:00-20:00 Uhr**

Weihnachtsmarkt
Haus des Gastes „Dreiseitenhof“

Sonntag, 3. Dezember, 16:00 Uhr
Weihnachtskonzert mit Kathrin & Peter
und „Carola kocht“
„Blaue Kugel“

Samstag, 9. Dezember, ab 15:00 Uhr
Schönberger Weihnachtsmarkt
auf dem Hof der Tischlerei Graf

Sonntag, 10. Dezember, 15:00 Uhr
Adventsliedersingen
im Kirchgemeindehaus

*Änderungen vorbehalten!
Den aktuellen Veranstaltungskalender
finden Sie auch im Internet unter
www.cunewalde.de/Vkalender.*

Kartenvorverkauf für Veranstaltungen in der „Blauen Kugel“ Cunewalde

18.11.2023	17.00 Uhr	„Höchstpersönlich“ mit Wolfgang Stumph
24.11.2023	20.00 Uhr	Simon & Garfunkel Revival Band: Feelin' Groovy
03.12.2023	16.00 Uhr	Weihnachtskonzert mit Kathrin & Peter und „Carola kocht“
15.12.2023	16.00 Uhr	Die große Südtiroler Weihnacht Die Ladiner – Graziano – Kastelruther Männerquartett
16.12.2023	20.00 Uhr	Zärtlichkeiten mit Freunden: Weihnachtsfeier
11.01.2024	17.00 Uhr	„Im weißen Rössl“ Musiktheater mit den Landesbühnen Sachsen
08.03.2024	14.00 Uhr	Maria Da Vinci und die Burkauer Musikanten
10.03.2024	17.00 Uhr	„Verweile doch, noch bin ich schön“ Gastspiel mit der Herkuleskeule Dresden
23.03.2024	20.00 Uhr	Theater-Comedy „CAVEMAN – Du sammeln, ich jagen!“
05.04.2024	20.00 Uhr	SCHEINHEILIG – Der UNHEILIG Tribute
06.04.2024	20.00 Uhr	„Bitte mal freimachen“ mit dem Kabarett academixer Leipzig
13.04.2024	20.00 Uhr	„Zwei Genies am Rande des Wahnsinns“ Gastspiel mit Jürgen Haase & Peter Kube
20.04.2024	20.00 Uhr	„Ganz Paris träumt von der Liebe“ Ein Boulevardstück mit Musik von und mit Stefanie Hertel
04.05.2024	20.00 Uhr	Olaf Schubert: Die große Hörspiel-präsentationsgala
25.10.2024	20.00 Uhr	ABBA Unforgettable Konzertshow
01.11.2024	16.00 Uhr	Hansy Vogt präsentiert: Die Schlager-Lachparade
14.12.2024	19.30 Uhr	„Hören Sie es riechen?“ – Gastspiel mit Uwe Steimle
14.03.2025	19.30 Uhr	„Ein Abend für Roger Whittaker“ Europas erfolgreichste Hommage Gesungen von Wolf Junghannß

Der Kartenvorverkauf erfolgt bei der Tourist-Information Cunewalde –
Tel.: 035877 80888 und bei allen RESERVIX-Vorverkaufsstellen (www.reservix.de).
Aktuelle Preisinformationen unter www.cunewalde.de/ticket-service.html

WOLFGANG STUMPH „Höchstpersönlich“ in der „Blauen Kugel“ Cunewalde

Am **Samstag, 18.11.2023, 17:00 Uhr** kommt einer der beliebtesten ostdeutschen Fernsehstars der letzten dreißig Jahre nach Cunewalde. Und zwar „Höchstpersönlich“.

So jedenfalls heißt das Programm von **Wolfgang Stumph** alias Kommissar Stubbe oder Lehrer Strutz in „Go Trabbi go“ oder andere typisch „stumphsinige“ Figuren, wie wir sie auf Leinwand und im TV lieben und schätzen gelernt haben.

Die Möglichkeit, im Jahre 1991 in die Rolle des Lehrers Strutz schlüpfen zu können, der mit Trabbi und Familie nach Italien will, um sich Kulturschätze anzuschauen, hatte den Dresdner Kabarettisten aus der „Herkuleskeule“ auf einem Schlagschlag deutschlandweit bekannt gemacht.

Diese schnell gewonnene Popularität im neuen Gesamtdeutschland gab dem Dresdner die Möglichkeit, sich fortan mit seinem „StumphSinn“ ins Filmgeschäft einbringen zu können.

Wem er dabei alles über den Weg lief, wer ihn geprägt hat, worüber er sich am meisten gefreut hat und viele andere Dinge wird er seinem Publikum selbst erzählen.

Wolfgang Stumph will auf der Bühne eine Art öffentliches Selbstgespräch führen, aus seinen Büchern lesen, Filmausschnitte zeigen und Einblicke in seine Gedanken zur aktuellen Zeit geben. **Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.**

Öffnungszeiten der Tourist-Information Cunewalde

Mo. / Do. 9:00 – 12:30 Uhr, 13:30 – 17:00 Uhr
Di. / Fr. 9:00 – 12:30 Uhr, 13:30 – 15:30 Uhr
Mi. / Sa. / So. / Feiertage: geschlossen

Außerhalb dieser Zeiten dürfen Sie gern Ihre Nachricht mit Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zurück.

Tourist-Information Cunewalde

Telefon: 035877 80888

E-Mail: touristinfo@cunewalde.de

SIMON & GARFUNKEL REVIVAL BAND

Freitag, 24.11.2023 – 20:00 Uhr
„Blaue Kugel“ Cunewalde

Es gibt wenige Künstler, denen ein vergleichbar guter Ruf vorausieht, wie dies bei der Simon & Garfunkel Revival Band der Fall ist. Wo sie auch auftreten, hinterlassen die sympathischen Vollblutmusiker ein begeistertes Publikum und überschwängliche Kritiken. In ihrem Programm „Feelin' Groovy“ präsentieren sie die schönsten Songs des Kult-Duos.



Traumhafte, leidenschaftliche Balladen wie „Scarborough Fair“ oder „Bright Eyes“, Klassiker wie „Mrs. Robinson“, „The Boxer“ oder „The Sound of Silence“ gehören ebenso fest zum umfangreichen Repertoire wie die mitreißende „Cecilia“.

Einfach nur Nachspielen reicht da nicht! Um das Musikgefühl und die vielen kleinen musikalischen Raffinessen zu erwecken, benötigt man auch erstklassige Musiker. Michael Frank Gesang & Gitarre, Guido Reuter Gesang, Geige, Flöte und Klavier, begleitet von Sebastian Fritzlär an Gitarre, Klavier, Trommel & Bass, Sven Lieser an der Gitarre sowie Mirko Sturm an den Percussion & am Schlagzeug, schaffen den Seiltanz aus vollendetem Cover und eigener Interpretation so authentisch, dass das Publikum in einen regelrechten Sog zwischen ihre sehr rhythmischen und den gefühlvollen Nummern gerät. Mit ihren bis ins kleinste Detail abgestimmten Gesangs- und Instrumentaldarbietungen lassen sie die Grenze zwischen Original und Kopie verschwimmen. Allein die mit den Originalen nahezu perfekt übereinstimmenden Stimmlagen sind dabei an Authentizität kaum zu überbieten.

Die instrumentalen Fertigkeiten der Musiker sind ebenso beeindruckend wie ihre Bühnenpräsenz. Sie zeigen eine perfekte Show, ohne dass sie große Showeffekte nötig haben.

3. Dezember 2023 – 16.00 Uhr Blaue Kugel

„Weihnachten drheeme“ Drei Cunewalder Kinder gemeinsam auf einer Bühne

Ein heiter unterhaltsames Weihnachtsprogramm mit Tradition erwartet die Gäste am 1. Advent im Haus des Gastes „Blaue Kugel“ in Cunewalde. Bereits zum 8. Mal gestalten Kathrin & Peter hier eine Weihnachtsshow.

„Darum ist es immer ein wenig - wie nach Hause kommen“ erzählen uns die beiden Künstler im persönlichen Gespräch. Oft wurden sie bei Ihren Weihnachtsshow bisher von Instrumentalisten unterstützt, in diesem Jahr ist es einmal ganz anders.

Weihnachten ist ja auch eine Zeit der Besinnung und des Rückblickens, so dürfen sich die Zuschauer dieser Show auf ganz persönliche Einblicke und Rückblicke freuen. Rückblicke musikalisch, wie auch aus dem Leben von Kathrin & Peter, die sich schon seit der Schulzeit kennen.

Und genau hier kommt auch Carola Arnold, der diesjährige Gast in der Show, ins Spiel.

Die Drei verbindet einiges. Sie gingen gemeinsam 10 Jahre in die gleiche Schule bzw. Schulklasse, die letzten 3 Jahre waren Carola und Peter sogar Banknachbarn. Danach gingen alle ihre eigenen Wege.

Sie haben sich aber nie ganz aus den Augen verloren. Grund genug für ein gemeinsames Weihnachtsprogramm 2023: „Weihnachten drheeme“.

Carola Arnold, geborene Sieber, kennt wohl auch ein Jeder in Cunewalde, sicher auch nicht erst, seitdem sie ein Oberlausitzer Kochbuch geschrieben hat. Sie ist der Gast in der diesjährigen Weihnachtsshow und das nicht ohne Grund, denn sie ist eine erfahrene Köchin, war lange Zeit in Dresden als Küchenmeister tätig, hat große Events ausgerichtet und kulinarisch betreut.

2016 übernahm sie die „Kleene Schenke“ und erfüllt sie bis heute mit neuem Leben.

Peter's Karriere begann in der „Blauen Kugel“.

Bereits 1980 hatte er hier erste Auftritte als DJ und wurde Mitbegründer des heutigen CKC.

Hier wirkte er viele Jahre als Stimmungsminister aktiv mit.

Kathrin stand mit der „Metory-Combo“ ebenfalls, erstmals in dem heutigen „Haus des Gastes-Blaue Kugel“ auf den sogenannten „Brettern, die die Welt bedeuten.“

Später bestritten Kathrin & Peter mehr als 350 TV-Sendungen und hatten eine eigene TV-Show im MDR. Bis heute sind sie ein gefragtes Gesangsduo und auf vielen Bühnen im vereinten Deutschland unterwegs.

Neben ihrer Gesangskarriere bauten Sie ein Hotel im Erholungsort Waltersdorf aus und bewirten dort seit fast 25 Jahren Gäste aus nah und fern.

Freuen Sie sich also auf besinnliche, unterhaltsame und humorvolle Erinnerungen an die gemeinsame Schulzeit, viel weihnachtliche Gemütlichkeit und das lockere Mundwerk von Carola. Vielleicht kocht sie ja auch? Kochen ist ja eine Leidenschaft, welche die Drei bis heute teilen! Auf jeden Fall präsentieren Kathrin & Peter ihre schönsten Weihnachtssongs und Geschichten.

Ein kleiner Wermutstropfen ist allerdings dabei, laut Information von Peter wird es das letzte Konzert dieser Art in der „Blauen Kugel“ sein. Kathrin & Peter beenden zwar nicht ihre Gesangskarriere, aber so aufwendige Solokonzerte wie am 3. Dezember in Cunewalde, wollen Sie künftig nicht mehr absolvieren. Man kann die beiden aber weiterhin in Ihrem Hotel „Quirle-Häusl“ in Waltersdorf live erleben. Termine unter www.quirle.de.

Beste Weihnachtsstimmung erwartet die Gäste am 1. Advent in der „Blauen Kugel“.

Karten gibt es über die Onlineplattform RESERVIX oder direkt in der Tourist-Information in Cunewalde.



Sie kennen sich seit Kindertagen und nun gemeinsam auf der Bühne der „Blauen Kugel“: Carola Arnold, Kathrin und Peter Kunze.

I mog Südtirol Die große Südtiroler Weihnacht 2023 Freitag, 15.12.2023 „Blaue Kugel“ 16.00 Uhr

Cunewalde – I mog Südtirol da fühl i mi richtig wohl, überall spürt man diese Magie, wer war mal do vergisst des Landl nie. Eine Liedzeile des Kastelruther Männerquartetts, die die Faszination Südtirol aber beschreibt wie kaum eine andere. Alpin und mediterran, Dolomiten und Weinberge, einfach grenzenlose Freiheit. Jeder der schon mal dort war, möchte immer wieder zurück. Auch 2023 transportiert Thomann Management das Südtirol-Feeling zu Weihnachten über die Alpen nach Deutschland und bringt mit den **Ladinern**, dem **Kastelruther Männerquartett** und der romantischen Stimme aus Bella Italia **Graziano** absolute Südtirol-Experten mit.

Seit ihrem sensationellen Grand Prix-Sieg „Beuge dich vor grauem Haar“ sind die **Ladiner** längst weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt und zählen zu dem Besten, was die Volksmusik zu bieten hat. Ihre unverwechselbaren Stimmen und eingängigen Melodien haben sie zu sämtlichen großen Musiksendungen im In- und Ausland geführt. Die beiden Südtiroler Joakin und Otto singen von der imposanten Bergwelt Südtirols, ihrer unvergleichlich schönen Heimat und über berührende Geschichten, die das Leben schreibt.

Die Freude an der Musik und am Gesang führte das **Kastelruther Männerquartett** vor vielen Jahren zusammen. Bei ihnen passt die Harmonie in jeder Beziehung und sie gestalten und begleiten viele Konzerte und Aufführungen im In- und Ausland.

Das Singen (A cappella) und Präsentieren von volksmusikalischen, heimatischen Weisen, natürlich Großteils im traditionellen Südtiroler Dialekt, aber auch sehr schöne religiöse Lieder, welche die Menschen für kurze Zeit den Alltag vergessen lassen, gehören zu ihrem reichen Repertoire.

Die romantische Stimme aus Bella Italia wie **Graziano** genannt wird, komplettiert unsere Starbesetzung. Der sympathische Südtiroler eroberte mit den Alben „Romantica“ und „Ich sag ti amo“ schnell die Herzen aller Damen. Zuvor war er auch als Songschreiber z. B. beim Lied „Ich schenk dir Liebe“ bekannt geworden. In seinen Liedern erzählt er von Hoffnung, Sehnsucht und ebenso von Gefühlen, und macht damit aus grauen Stunden Sternstunden.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Plätze für dieses besondere Highlight zum Jahresende. Auch als Geschenk für Ihre Liebsten!

Zärtlichkeiten mit Freunden: Weihnachtsfeier

Samstag, 16. Dezember 2023, 20:00 Uhr in der
„Blauen Kugel“ Cunewalde

Wenn man von ganz weit oben schaut, aus dem Weltraum, oder wenigstens aus der Höhe, in der der Weihnachtsmann mit dem Schlitten seine Umlaufbahn beschreibt - dann liegt Riesa so gut wie im Erzgebirgsvorland. Und deshalb haben sich Ines Fleiwa und Cordula Zwischenfisch zertifiziert gefühlt, ein Weihnachtsprogramm zusammenzudreheln. Was legt die bekannte Band „Zärtlichkeiten mit Freunden“ auf den Gabenteller? Ein Gedicht, Trompetenchoräle, Hobelspäne, wenig Evangelisches, Weihnachten in Familie, Pfeffernuss, Äpfelchen, Mandeln, Korinth und Volkskunst aus Seiffen. Gut bis sehr gut. Wie meistens.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei der Tourist-Information (Tel. 035877 80888) und bei allen RESERVIX-Vorverkaufsstellen (www.reservix.de).

Tourist-Information

Weihnachtsmarkt Schönberg

am 9. Dezember 2023

Ab 15.00 Uhr / Hof der Tischlerei Graf



Ab 15.00 Uhr:
Reiten für Kinder

15.30 Uhr kommt der
Weihnachtsmann

Ab 16.00 Uhr: gemütliche Stunde mit weihnachtlichen Klängen

Anschließend spielt der
Posaunenchor Cunewalde.

Cunewalder helfen dem Kirchenwald

Cunewalde ist ein Waldhufendorf. Das bedeutet, dass früher jeder Bauer jenes Stück Land bewirtschaften konnte, das sich hinter seinem Hof hinzog – die Hufe. Unter Umständen gehörte dazu auch etwas Wald.

Diese Eigentumsverhältnisse trafen auch auf die Kirchen zu. Und so gehört der Cunewalder Dorfkirche der Streifen Land hinter dem Gotteshaus. Mit hin also auch ein ca. 17 Hektar großes Waldstück. Als der neue Pfarrer von Cunewalde, Christoph Schröder im April dieses Jahres seinen Dienst in der Oberlausitz antrat, musste auch er feststellen, dass die Wälder in seiner neuen Heimat stark durch den Borkenkäferbefall geschädigt sind. Davon blieb auch der Kirchenwald, den die Einheimischen „Pfarrbusch“ nennen, nicht verschont. Christoph Schröder nahm sich vor, dagegen etwas zu unternehmen. Und so rief er die „Schöpfungszeit“ ins Leben – eine Neuheit für die Cunewalder Kirchgemeinde. In deren Rahmen fand unter anderem am 16. September eine Müllsammelaktion statt. Es gab einen Themenabend zur Schöpfung sowie das Erntedank- und Gartenfest.

Am 30. September zogen ein Dutzend Erwachsene und ebenso viele Kinder zum Kirchenwald in der Nähe des Schönberger Sportplatzes, um neue Bäume zu pflanzen. Schönberg ist ein Ortsteil von Cunewalde. Verantwortlich für die Pflanzaktion war Norman Schaller, der Leiter des Forstreviers Sohland vom Staatsbetrieb Sachsenforst. Er hatte ca. 70 Weißtannenpflänzchen mitgebracht, die in Cunewalde herangezogen worden waren. Die Weißtanne, die früher in der Oberlausitz heimisch war,

kommt mit den veränderten Klimaverhältnissen besser zurecht als die Fichte, die in den zurückliegenden Jahrzehnten und Jahrhunderten überwiegend als Nutzpflanze eingesetzt wurde und nun besonders unter dem Borkenkäferbefall leidet. Die jungen Pflänzchen müssen vor dem Verbiss durch Rehe geschützt werden. Deshalb brachten die Teilnehmer an der Pflanzaktion Wuchsgitter aus Maisstärke an, die sich allmählich zersetzen werden, der Pflanze aber beim Aufwachsen helfen.

Die Aktion am 30. September war nur der Auftakt zu einer weiteren Pflanzaktion, die am 4. November stattgefunden hat. Bis dahin haben die Eichen ihre Früchte abgeworfen. Die Mitglieder der Cunewalder Kirchgemeinde haben sich nämlich vorgenommen, 1000 Eicheln zu sammeln, die dann in die Erde gebracht werden sollen. Außerdem wurden bei dieser zweiten Aktion auch Esskastanien gepflanzt. Denn, wie Revierförster Norman Schaller sagte, in der Oberlausitz werde, wenn die teilnehmenden Kinder erwachsen sind, ein Klima herrschen wie im Südtiroler Meran. Dort sind die Maronen, wie die Esskastanien auch genannt werden, eine beliebte Spezialität.

Der junge Pfarrer Christoph Schröder freute sich über den Zuspruch zur Pflanzaktion. Überhaupt sei der 36-Jährige mit offenen Armen in seiner ersten Pfarrstelle aufgenommen worden. Zuvor hatte es eine zweijährige Vakanz gegeben, die durch den Hochkircher Pfarrer Thomas Haenchen überbrückt wurde.

Carmen Schumann



Die Pflanzaktion diente nicht nur einem guten Zweck, sie hat den vielen Beteiligten auch noch Spaß gemacht.

Erst wenn der letzte Baum gerodet, der letzte Fluss vergiftet, der letzte Fisch gefangen ist, werdet ihr merken, dass man Geld nicht essen kann.

Weissagung der Cree-Indianer

Mit dabei auch Pfarrer Schröder, für ihn selbstverständlich und Gelegenheit weiter neue Kontakte zu knüpfen, hier mit Constantin beim Pflanzen einer Weißtanne.



„Vorfreude schönste Freude, Freude im Advent“

Und damit der Advent wieder die schönste Zeit in Jahr wird, suchen wir Mitstreiter.

Wir wollen nach dreijähriger Pause den Lebendigen Adventskalender wiederbeleben. Dies soll nach altbekannter Manier geschehen.

Vom 1. bis zum 24. Dezember soll sich wieder ein Türchen öffnen.

19.00 Uhr Beginn für ca. 1 Stunde. Wer eine andere Zeit braucht, ist auch kein Problem. Es lässt sich über alles reden.

In der Gestaltung ist jeder frei. (Nur mit Weihnachten sollte es zu tun haben.)

Ob Privatperson oder Verein, Gruppe, jeder ist als Veranstalter willkommen.

Wer also mitmachen will, meldet sich bitte bis 25. Oktober bei Jens Leuthold 035877 21151 oder im Pfarramt 035877 27431.

Offener Adventskalender 2023

Freitag, 1. Dezember, 18.00 Uhr

Adventsglühn an der Feuerstelle - Bielebohstraße1 (Bärs Häuser)

Samstag, 2. Dezember, 19.00 Uhr

Familie Lorna Matthes, Halbau Am Hochstein 12

Sonntag, 3. Dezember, 10.00 Uhr

Familiengottesdienst - Kirchgemeindehaus

Montag, 4. Dezember, 19.00 Uhr

Frau Sieglinde Goldberg, Zieglertal 36

Dienstag, 5. Dezember, 19.00 Uhr

Familie Jens Leuthold, Mittelweg 6

Donnerstag, 7. Dezember, 19.00 Uhr

Frau Gudrun Vogel, Klipphausen 35

Sonntag, 10. Dezember, 15.00 Uhr

Gottesdienst mit Adventsliedersingen - im Kirchgemeindehaus

Dienstag, 12. Dezember, 19.00 Uhr

Familie Müller-Jentsch, Halbau Am Hochstein 6

Freitag, 15. Dezember, 15.00 Uhr

Kinderbasteln bei Familie Döbert/Reinhardt, An der Wolfsschlucht 20 - **Bitte anmelden!**

Sonntag, 17. Dezember, 10.30 Uhr

Familiengottesdienst - im Kirchgemeindehaus

Sonntag, 17. Dezember, 15.00 Uhr

Singen traditioneller Weihnachtslieder - im Deutschen Haus

Montag, 18. Dezember, 19.00 Uhr

Familie Petrich, Neudorfstraße 40

Dienstag, 19. Dezember, 17.00 Uhr

Volksbank Filiale Cunewalde, Hauptstraße 117

Mittwoch, 20. Dezember, 19.00 Uhr

Familie Hebold, Scheunen-Oase, Hauptstraße 254

Sonntag, 24. Dezember, 17.00 Uhr

Christnacht - in der Kirche

Alle anderen Termine noch offen.

Singen traditioneller Weihnachtslieder

Sonntag, 17. Dezember 2023, 15.00 Uhr

ProBier-Stube „Deutsches Haus“

Mit Stollentafel zum Kaffee, regionalen Speisen und guten Cunewalder Bieren

Eintritt ist frei, wir bitten jedoch um eine kleine Spende zur Heimatpflege.

Die Veranstalter freuen sich auf sangesfreudiges Publikum und heißen alle Gäste im Rahmen des **lebendigen Adventskalenders** willkommen.



Der CKC hat sich zum Gruppenfoto aufgestellt. 35 Jahre sind seitdem vergangen und beim Betrachten dürften viele Erinnerungen wach werden.

Am 11.11. steigt das erste Highlight der Jubiläumssaison! In der „Blauen Kugel“ wird die seit vielen Jahren beliebte Oldie-Party gefeiert! Wetten, dass das ein toller Auftakt wird mit Saalwette und Mottoverkündung!

Weil der 11.11. auf Sonnabend fällt, gibt es in diesem Jahr keine 11:11 Uhr-Veranstaltung am Gemeinde- und Bürgerzentrum. Kumm oack rei! Euer CKC!

Gewinner bekannt gegeben



Preisgelder in Höhe von drei Millionen Euro

198 kreative Projektideen haben es geschafft. Sie wurden von vier Jurys des landesweiten Ideenwettbewerbs simul+Kreativ aus 558 eingereichten Projektideen ausgewählt und erhalten Preisgelder in Höhe von insgesamt drei Millionen Euro. Die Preisträger hat Staatsminister Thomas Schmidt am 25. Oktober 2023 gemeinsam mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V. bekanntgegeben.

„simul+Kreativ – Der Mitmachwettbewerb für lebendige Region“ stellt mit den Modulen „Regionale Kreisläufe und Wertschöpfungsketten“, „Kreativ Leben und Arbeiten“ sowie „Innovative Grundversorgung und Mobilität“ Zukunftsthemen der regionalen Entwicklung in den Fokus. Hinzu kommt die Wettbewerbskategorie „Lebendige Zweisprachigkeit“ für Projektideen in Verbindung mit der sorbischen Lebensweise, Sprache und Kultur.

Drei Projekte aus Cunewalde unter den Gewinnern

Unter den zahlreichen Gewinnern befinden sich auch drei Vorhaben aus Cunewalde.

Im Modul „Regionale Kreisläufe und Wertschöpfung“ wurden die Projekte der Evang. Luth. Kirchgemeinde („Schöpfungszeit 2023 in Cunewalde“) und des Rassegeflügelzüchtervereins („Sachunterricht lebendig gestalten“) mit jeweils 5.000 € prämiert.

Der Verein Cunewalde 800 e. V. erhielt für sein Projekt „Frischer Wind und neue Netzwerke“ die gleiche Prämie aber im Modul „Kreativ Leben und Arbeiten“.

Die Auszeichnungen zeigen erneut, dass in Cunewalde an vielen Stellen engagiert und kreativ ehrenamtlich gearbeitet wird und dies auch gewürdigt wird, wenn man das wirksam öffentlich macht und an Wettbewerben und Ausschreibungen teilnimmt.

Herbstzeit in der Kita Pumuckl

Am 26. Oktober fuhren die beiden großen Gruppen der Kita Pumuckl mit dem Bus in das Erlebnisbad Cunewalde. Ins Freibad zu dieser Jahreszeit?! Natürlich machten sie sich nicht auf den Weg, um zu baden. Stattdessen folgten sie gern dem Aufruf des Badvereins, die reichlich herunter gefallenen Eicheln im Badgelände zu sammeln. Da in der Kita sowieso jährlich im Herbst das fleißige

Sammeln für das Damwild der Familie Harig beginnt, war dieser Ausflug eine willkommene Aktion für die Kinder. Ruckzuck waren mehrere Säcke mit Eicheln gefüllt.

Der ansässige Badverein stellte uns zudem einen kleinen Snack und Getränke zur Verfügung.

Dafür sagen wir herzlich DANKE.



Die Säcke sind mit Eicheln gut gefüllt, mit dem Nebeneffekt, dass die Liegewiese im Bad auch 2024 gut nutzbar sein wird.

Beratungsbus der Verbraucherzentrale

Ratsuchende können Hilfe bei Fragen aus den Bereichen Recht, Finanzen, Energie, Digitales oder Ernährung in Anspruch nehmen.

Seit Juli steht der ostsächsische Beratungsbus der Verbraucherzentrale in Löbau, Niesky, Zittau, Bischofswerda, Herrnhut, Sohland, Oppach, Schirgiswalde/Kirschau und Cunewalde.

Zu folgenden Terminen ist der Beratungsbus in Cunewalde am Gemeinde- und Bürgerzentrum: Jeweils Donnerstag, den 16. November und 21. Dezem-

ber immer in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Interessierte können den kompletten Tourenplan am besten online unter www.verbraucherzentrale-sachsen.de/beratungsbus einsehen und einen geeigneten Beratungstermin telefonisch unter 0341 6962929 buchen. Das erspart Wartezeiten, denn die Beratung vor Ort ist sowohl mit, als auch ohne Termin möglich.

Verbraucherzentrale Sachsen e.V.
Team Kommunikation

Nutzen Sie die mobile Beratung des Sozialverbandes VdK!

Im Beratungsbus erhalten Sie Hilfe zu den Themen Behinderung, Rente, Reha, Arbeitslosigkeit, Unfallversicherung, Entschädigung, Pflegeversicherung!

Wir helfen Ihnen bei Antragstellungen zur Einstufung Pflegegrad, Pflegeversicherungsleistungen, Maßnahmen zu barrierefreiem Umbau, Anspruch auf Krankengeld etc.!

Nächste Termine: 24. Oktober / 7. November von 13:00 bis 14:00 Uhr am Gemeinde- und Bürgerzentrum Cunewalde und **Nehmen Sie bitte das Angebot an! Die Erstberatung ist kostenfrei!**

Traditioneller Wirstammtisch

Dieses Mal beim neuen Wirt der „Blauen Kugel“

Traditionell hatte der Bürgermeister die Gastwirte aus dem Cunewalder Tal und der Umgebung zum herbstlichen Wirstammtisch eingeladen.

Wie immer gab es viele Neuigkeiten von Tourismuschefin Frau Bergmann, insbesondere auch zum umfangreichen Veranstaltungskalender 2024 und den vielen Veranstaltungen in der „Blauen Kugel“.

Der neue Wirt der „Blauen Kugel“ Hristjan Simonowski nahm die ebenso gute Tradition auf und bot besondere kulinarische Leckerbissen an, diesmal aus seiner Heimat in Nordmazedonien. Miteinander gibt es in lockerer Atmosphäre immer viele Dinge zu besprechen und abzusprechen, zum Beispiel: Öffnungszeiten.

Ein weiterer Schwerpunkt war dieses Mal, wie man in manchen Gaststätten immer mehr dem zunehmenden Personalmangel, insbesondere im Küchenbereich entgegen wirken kann.

So ist zum Beispiel das Team von Czorneboh nach wie vor auf der Suche nach einer zweiten Küchenkraft.

Wie heißt es so oft: „Wenn jemand jemanden kennt – der einen kennt“, der



Gut besucht und gut bewirte, der Wirstammtisch traf sich dieses Mal in der „Blauen Kugel“.

gerne das Czorneboh-Team als Koch stärken möchte, kann sich gern an das Wirtsehepaar oder den Bürgermeister wenden.

Thomas Martolock,
Bürgermeister

Berggasthof Czorneboh

Der Berggasthof Czorneboh ist vom **1. bis 17. November 2023** wegen **Betriebsruhe** geschlossen.

Am **Samstag, den 18. November 2023** findet auf dem Berggasthof Czorneboh ein **Baudenabend** mit Probst's Diskothek statt.

Beginn: 18.00 Uhr

Karte: 5 Euro

Telefon: 035877/899168 oder

0170/8823910

Am **2. Dezember 2023** findet auf dem Berggasthof Czorneboh wieder das **Turmblasen** statt.

Der Weihnachtsmann kommt mit kleinen Überraschungen für die Kinder. Kleine Weihnachtsbäckerei, basteln für Weihnachten.

Weihnachtsmarkt mit verschiedenen Ständen und Stockbrot am Lagerfeuer.

Beginn: 14.00 Uhr

Turmblasen auf dem Czorneboh

Alle Jahre wieder ist in der Adventszeit **weihnachtliches Turmblasen** angesagt.

Es ist ein wunderschönes vorweihnachtliches Event, was die Berggaststätte da veranstaltet.

Wir sind drei Familien die davon schon viele Jahre begeistert Gebrauch machen. Die weihnachtlichen Weisen der Trompetenspieler, die wunderschöne Deko, die Beleuchtung, der Glühwein- und

Bratwurstduft sowie die nette und freundliche Bedienung verzaubern Groß und Klein.

Wenn dann noch der gute alte Weihnachtsmann angestapft kommt, strahlen die Kinderaugen nur so.

Also **am 1. Adventsamtstag** hinauf auf unseren Czorneboh. Es ist wirklich sehr zu empfehlen.

Bei ein bisschen Glück, schneit es vielleicht sogar. **D. Kießlich**



Herrliche Trompetenklänge waren auch vor einem Jahr am Fuße des Czorneboh-Turmes zu hören.

Öffnungszeiten im November
der Cunewalder ProBier-Werkstatt

Tel.: 035877 886400 · Internet: www.probier-werkstatt.de

Sudhaus – Hauptstraße 16, 02733 Cunewalde

Di, Do, Fr 10:00 – 18:00 Uhr, Sa 10:00 – 12:00 Uhr,

Mo + Mi geschlossen

Bierverkostungen & Brauseminare als Firmenevent oder Privatveranstaltung auf Anfrage

Im ProBier Laden erhältlich: Treberbrot auf Bestellung, Lausitzer Knoblauch-Kräutermischung, Carbo SodaStream – Die natürliche Kohlensäure



Gaststätten laden ein

Restaurant „Kleines Kulturhaus“

... bei uns sind Sie Willkommen!

Tel. 03 58 77 / 2 71 03

WhatsApp: 0173 / 20 41 621

Montag: 11 – 14 Uhr

Dienstag: 11 – 14 Uhr

Mittwoch: 11 – 14 und 17 – 21 Uhr

Donnerstag 11 – 14 Uhr

Freitag 11 – 14 und 17 – 21 Uhr

Samstag 17 – 22 Uhr

Sonntag / Feiertage 11 – 21 Uhr

Durchgehend warme Küche

> ab 15 Personen andere Öffnungszeiten

möglich...

Mittwoch Schnitzeltag 8,90 €

„Kleene Schänke“,

Koch- & Kulturwerkstatt

Erlenweg 14, 02733 Cunewalde

Café in SB & Kugeleis – to go

Laden mit regionalen Produkten &

Spirituosenkabinett

Freitag & Samstag 15.00 – 18.00 Uhr

Individuelle Termine sind auch außerhalb

der Öffnungszeiten möglich.

Unsere Veranstaltungen finden Sie unter:

www.kleeneschaenke.de

Tel. 01520 - 1820659

Mail: kontakt@kleeneschaenke.de

Gaststätte „Scharfe Ecke“

Cunewalde, Tel. 03 58 77 / 2 10 38

Montag/Dienstag Ruhetag

Mittwoch – Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr

und ab 17.00 Uhr

* Platten- und Büfett-Service außer Haus

* Ausrichtung von Familienfeiern

Hotel & Bergwirtschaft Bieleboh

Tel. 03 58 72 / 1 89 14 oder

0174 / 3039784

von Mittwoch bis Sonntag

durchgehend ab 11.00 Uhr

Anna & Juan freuen sich auf Sie!

Da Giovanni Due

Hristijan in der „Blauen Kugel“ bietet

Pizza, Pasta, Salate, Fleisch, Fisch, Desserts

– alles lecker aus mediterraner Küche.

Öffnungszeiten:

Montag: Ruhetag (oder nach Vereinbarung)

Dienstag bis Freitag:

11.00 – 14.00 Uhr / 17.00 – 22.00 Uhr

Samstag + Sonntag/Feiertag:

11.00 – 22.00 Uhr

Reservierung: 035877 80770

ProBier-Stube Deutsches Haus

Öffnungszeiten:

Donnerstag 17 – 22 Uhr

Freitag 17 Uhr bis schau mer mal

Sonntag 11 – 14 und 17 – 22 Uhr

Mittag bitte mit Voranmeldung,

Tel. 035877 27881

ab und zu ... Livemusik

Probieren Sie uns aus!

„Alter Weber“

Cunewalde, Tel./Fax 03 58 77 / 2 52 36

Mo. – Sa. ab 17.00 Uhr

So. ab 11.30 Uhr

* Schwimmhalle täglich ab 10.00 Uhr

außer Di. und Do.

* Freizeitkegelbahn täglich

ab 10.00 Uhr (bitte vorbestellen)

Berggasthof Czorneboh

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: geschlossen

Mittwoch/Donnerstag: 11.00 bis 17.00 Uhr

Freitag und Samstag: 11.00 bis 19.00 Uhr

Sonntag: 11.00 bis 17.00 Uhr

Anderer Öffnungszeiten nach Vereinbarung!

Unser Angebot für Sie: außer Haus-Buffer

Mail: info@czorneboh-berggasthof.de

Tel.: 035877 899168

Bewegte Geschichte eines bemerkenswerten Objektes

Die Sachsenhöhe im Zieglertal

Die Meldung über den Eigentümerwechsel in der Sachsenhöhe rückt das Objekt im Zieglertal wieder in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses. Im Grunde hat es die Sachsenhöhe auch verdient, aus dem jahrzehntelangen Dornröschenschlaf endlich wieder zu erwachen.

Die Historie des Gebäudekomplexes, der bis Anfang der 1990er Jahre ein Alleinstellungsmerkmal für Cunewalde besaß, ist gut belegt und von Hellmut Schwer, dem noch vielen bekannten Geschichtsforscher aus dem Oberdorf, akribisch zusammengetragen worden.

Die Geschichte beginnt praktisch schon 1781 mit dem Anlegen des Ortsteiles Zieglertal. Das Adelsgeschlecht derer von Ziegler und Klipphausen vergab kleine Siedlerstellen vor allem an Handwerker, die gleichzeitig verpflichtet waren, an den Dominialhof jährlich ein sogenanntes Stuhlgeld zu entrichten. Die Einrichtung einer Bleiche folgte wenig später. Mit Urkunde erhielt der Bleicher Johann Ernst Adolph Mittag am 23.7.1818 die Berechtigung für die Parzelle 385a im Zieglertal zum Ausschank von Bier und Branntwein sowie zum Veranstellen von Tanz. Obwohl der Schank größtenteils nur sehr örtlich bezogen blieb, muss er sich doch über die Jahrzehnte hinweg gut gehalten haben.

Ernst Mittag, Jahrgang 1871 und wahrscheinlich Nachkomme des ersten Gastwirtes, setzte seine Ideen 1906/07 in die Tat um. Auf dem Bleichengelände ließ der ehemalige Dresdener Rittmeister ein Kurhaus im großen Stil mit Restaurant und Hotel errichten. Das Haus ließ kaum Wünsche offen. 1912 warben Ernst Mittag und Pächter Grahl mit: Sommerfrische, Wintersportplatz,



Die Sachsenhöhe aktuell. An der zur Straße zugewandten Giebelseite ist noch zu lesen „Hotel Sachsenhöhe“, eine Zukunft mit diesem Inhalt ist derzeit kaum vorstellbar.

Ruhe- und Erholungsheim, vorzügliche Gasträume, Wein- und Bierstuben, Kaffee- und Lesezimmer, Gesellschaftssaal, Kegelbahn, Schwimmteich in der Nähe, Turn- und Spielplatz, Rodelbahn, eigene Land- und Milchwirtschaft, Wagen- und Autohalle, Stallung für 12 Pferde! Dass sich die Erwartungen vielleicht nicht ganz erfüllten, lag in erster Linie am ersten Weltkrieg und dessen Auswirkungen, an Inflation und Arbeitslosigkeit. Kaum dass diese überwunden waren, brachte der zweite Weltkrieg erneut eine schlechte Zeit für den Komplex. Während des Krieges waren zeitweise Kinder aus bombengefährdeten Gebieten untergebracht, zum Kriegsende eine Panzerkompanie. Von 1946 bis 1949 wurden die Räume als TBC-Genesungsheim genutzt, anschließend bis 1955 war die Bau-Union Pächter der

Sachsenhöhe, die nun als Ferienobjekt immer mehr an Bedeutung gewann. Erst recht nach der Verpachtung an den Waggonbau Bautzen ab 1955 bzw. den Verkauf an den Bautzener Großbetrieb im Jahre 1966 wurde das in „Friedenshöhe“ umbenannte Objekt ein Mekka für Urlauber, Ferienkinder, Hotelgäste und Lehrgänge verschiedenster Art. Der gesamte Komplex wurde entsprechend der seinerzeitigen Möglichkeiten umfassend umgebaut und modernisiert. Zentralheizung, Küchenerweiterung, Erneuerung der Sanitäranlagen – damit erreichte die Sachsenhöhe in den 60er/70er Jahren einen hervorragenden Standard. Heim- und Objektleiter in den Jahren waren Paul Langer (1955-1969), Peter Tannert (1970-1985) und Werner Schläger.

Was nach der Wende zu befürchten war, trat 1991 ein – die Sachsenhöhe wurde vom Waggonbau geschlossen. Der Betrieb sah sich nicht imstande, das vor allem im Hotelbereich rekonstruktionsbedürftige Haus weiter zu betreiben, obwohl die Gaststätte in dieser Zeit noch einen sehr guten Zulauf hatte. Auch die Hotelzimmer waren noch gut belegt. Doch dem treuhandverwalteten Waggonbau blieb keine Alternative, als

die nicht betriebswichtige Sachsenhöhe dicht zu machen.

Entsprechende Ausschreibungen durch die Treuhand blieben lange Zeit erfolglos, erst 1995 erwarb Herr Karl-Ernst Schuster das Objekt. Dem ortsbekanntem und aufgrund seines initiativreichen Wirkens anerkannten Unternehmer gelang es jedoch nicht, seine auch an der touristischen Entwicklung orientierten Vorstellungen und die damit verbundenen Investitionen umzusetzen. Der Erhalt der Substanz ohne Nutzung bereitete über die Jahre hinweg zunehmend Probleme, erst recht nach dem Ableben des Eigentümers 2007.

Zwischen der Schließung durch den Waggonbau Bautzen im Mai 1991 und dem Erwerb durch Herrn Tino Frindt am 1. September 2023 liegen 32 Jahre, die der Sachsenhöhe arg zugesetzt haben.

Es bleibt die Hoffnung, dass das einstmal so beliebte und vorzeigenswerte Objekt nicht nur eine Geschichte in der Vergangenheit hat, sondern die Chance auf eine neue Zukunft bekommt. Es würde Cunewalde gut zu Gesicht stehen!

M. Hempel

Stunde der Besinnung zum Totensonntag

Wir laden Sie herzlich zum Gedenken an unsere lieben Verstorbenen ein:

Sonnabend, 25. November 2023

14 Uhr in der Feierhalle auf dem Friedhof Cunewalde

Sonntag, 26. November 2023

10 Uhr und 14 Uhr in der Feierhalle des Bestattungsunternehmens Schröter, Bautzen, Wallstraße 16

Bestattungsunternehmen

Schröter

Tag & Nacht
03591 4 85 50

„Vu Hoalbundurf bis a de Hoalbe“

Die geschichtliche Wanderung durch unser Tal in einem Stück



Erhältlich bei:

- Euronics Brückner
- und bei uns (Gemeindeverwaltung Cunewalde, 3. OG, neben Sekretariat Bürgermeister)

Nicht in der Nähe? Bestellen unter 035877/23027 oder 800jahre@cunewalde.de (zzgl. Versandkosten)

Neues Projekt vom Förderverein Erlebnisbad e.V.

Nach einer sehr guten Saison 2023 setzt der Förderverein Erlebnisbad e.V. aktuell ein neues Projekt um: **Den Bau einer kombinierten Sauna und Infrarotkabine!**

Die allgemein bekannte Inflationsthematik kann sicherlich auch bei den Eintrittspreisen für unser Erlebnisbad in Cunewalde ab 2024 Auswirkungen haben. Natürlich haben sich die Mitglieder des Vereines darüber Gedanken gemacht. Wirtschaftlich nachvollziehbar ja, aber wie kann hier entgegengewirkt werden? Ein Punkt ist die Anzahl der Badegäste. Das Gros der entstehenden Kosten sind Fixkosten, sie entstehen also egal ob am Tag 300, 500 oder 1.000 Badegäste unser Bad besuchen. Es ist also logisch sinnvoll, darüber nachzudenken, wie unser Bad noch attraktiver werden kann. Dies besonders dann, wenn der Wetterbericht vielleicht nicht so das ‚Super-Wetter‘ vorhersagt. Es kam die naheliegende Idee auf, ein zusätzliches Angebot für solche ‚Schlecht-Wetter-Tage‘ zu schaffen, besonders in den Zeiten zu Saisonbeginn und -ende.

Dies soll zukünftig mit der Möglichkeit zur Nutzung einer kombinierten Sauna und Infrarotkabine möglich sein.

In Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung ist der Verein derzeit dran, im Bereich der Duschen, im ehemaligen Wickelraum, eine solche Sauna zu errichten. Platztechnisch wird diese für bis zu 6 Personen Platz bieten. Die Bauarbeiten laufen bereits im vollen Gange. Auch die Sauna ist bereits geliefert und montiert. Nun fehlen noch die notwendigen Stromanschlüsse und die Beschilderung. Geplant ist, dass die Sauna zum Neujahrsschwimmen offiziell eingeweiht wird.

Die Nutzung soll dann zukünftig im Rahmen der normalen Öffnungszeiten des Erlebnisbades möglich werden. Hierbei jedoch begrenzt auf die Tage, an denen das Wetter nicht ganz so mitspielen will. Eine entsprechende Information „Sauna in Betrieb“ wird dann bereits am Eingang, vielleicht auch später via Info über die digitalen Kanäle des Vereins, bekannt gegeben. Entgegen anderen Bädern wird die Nutzung mit den normalen Eintrittspreisen abgegolten. Natürlich freut sich aber der Verein, wenn in der geplanten Spendenbox im Saunabereich vielleicht der ein oder andere Euro als Kleinspende eingeworfen wird.



Das Cunewalder Erlebnisbad zählte 2023 knapp 30.000 Besucher - neuer Rekord!

Verständlicherweise wird es Saunaregeln geben müssen: So ist z. B. die Sauna als Textilsauna, also mit Badehose bzw. Badeanzug zu nutzen. Auch wird es aus Sicherheitsgründen Beschränkungen für Kinder geben, diese können dann nur mit Eltern oder Großeltern die Sauna betreten.

Der Verein, welcher die Kosten hier zu 100 % trägt erhofft sich von diesem Angebot, dass das Erlebnisbad Cunewalde überregional noch bekannter wird und somit auch die Gästezahlen gesteigert werden können.

Wer also sehen möchte, was der Verein geschaffen hat, ist recht herzlich zum Neujahrsschwimmen am 1. Januar 2024 eingeladen. Los geht es wie immer ab 12.00 Uhr. Das gemeinschaftliche Anbaden beginnt dann, wie die Jahre zuvor, ca. 13.30 bis 14.00 Uhr.

Da am 1. Januar dieses Jahres mit 78 Personen so viele Leute wie noch nie im Wasser waren, ist die ‚Zielmarke‘ von 100 Personen ja gar nicht mehr so weit entfernt! Wer Interesse hat, aber vielleicht den Sprung ins dann so um die 4 bis 6 Grad ‚warme‘ Wasser erst einmal probieren möchte, hat ab sofort die Möglichkeit dazu: Jeweils am Sonntag, den 12. November, 26. November, 10. Dezember kann zwischen 10.30 Uhr und 11.30 Uhr die eigene Überwindung getestet werden. Unter Aufsicht der Schwimmmeister und mit warmen Getränken durch den Verein versorgt, kann dann kostenfrei ‚mal probiert‘ werden.

FV Erlebnisbad Cunewalde

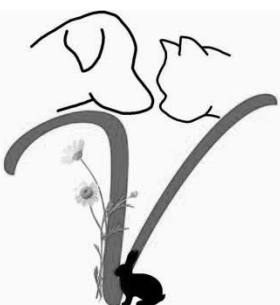


Der Förderverein trägt durch seine Aktivitäten zur Attraktivität des Bades bei. 2021 wurde das Schwimmerhäuschen totalsaniert, 2022 wurden „Tankstellen“ für E-Bikes eingerichtet.



Ab November 2023

TIERARZTPRAXIS EBERSBACH



Kleintierpraxis
Tierärztin Michaela Hoffmann
OT Ebersbach
Bahnhofstraße 32
02730 Ebersbach-Neugersdorf

Telefon: 03586 3662116
www.Tierarzt-Ebersbach.de



Malerbetrieb BINNER
René Binner | Malermeister

mehr Raum
für Ihre Ideen!

Fassadengestaltung
Wärmedämmung
Innenraumgestaltung
Fußboden

Siedlungsweg 1 . 02733 Cunewalde
Tel. 035877 89 912 . Funk 0172 3730671
info@malerbetrieb-binner.de . www.malerbetrieb-binner.de

Bringt der Oktober viel Regen, so ist's für die Äcker ein Segen

Zu Oktoberbeginn blieb es so mild, wie der September endete. Doch nach dem dritten Oktober begann sich der Herbst bemerkbar zu machen. Die Sonne versteckte sich des Öfteren hinter Regenschichten. Zwischendurch bewies sie jedoch noch mal ihre Stärke und gönnte uns einen Hauch Spätsommer. Unterm Strich wurde in Weigsdorf-Köblitz ein Monatsmittel von 13,1 °C errechnet. In Halbau war es mit 11,9 °C gegenüber dem Soll von 8 °C etwas kühler. Dennoch war der Oktober in Cunewalde wieder viel zu warm.

Petrus ließ uns im Oktober nicht im Trockenen stehen und schickte uns endlich den ersehnten Regen. Dabei konnte in Weigsdorf-Köblitz in diesem Monat mit 89,5 mm mehr abgerechnet werden als in Halbau. Dort kamen 86 mm gegenüber dem Soll von 58 mm zusammen. Der Oktober war demzufolge zu nass. Das Niederschlagsdefizit besteht jedoch weiterhin auf Grund der regenarmen Monate Mai, Juli und September. Nun hoffen wir sicher alle auf einen nicht allzu verregneten November.

Monika Hauser

Datum	Temperaturen in °C			
	Halbau		Weigsd.-Köblitz	
Oktober	Min	Max	Min	Max
So 01.	8,9	20,3	9,4	19,5
Mo 02.	11,1	23,7	11,1	22,6
Di 03.	14,0	24,0	13,8	23,7
Mi 04.	9,1	15,8	11,2	16,6
Do 05.	7,1	15,9	9,3	16,9
Fr 06.	11,1	17,8	13,0	18,7
Sa 07.	12,7	17,2	14,3	18,1
So 08.	8,2	16,5	9,6	13,8
Mo 09.	7,5	11,2	9,3	13,0
Di 10.	11,9	15,9	12,1	17,3
Mi 11.	11,9	21,9	14,3	21,0
Do 12.	13,2	18,1	16,2	20,2
Fr 13.	12,7	19,8	14,1	20,1
Sa 14.	7,9	19,0	17,8	18,8
So 15.	3,7	9,4	6,9	12,5
Mo 16.	2,4	8,4	4,8	10,3
Di 17.	3,1	10,6	6,6	11,7
Mi 18.	1,2	11,1	0,7	11,2
Do 19.	6,0	8,7	7,0	10,2
Fr 20.	7,1	8,8	9,3	9,9
Sa 21.	9,1	17,9	9,9	17,1
So 22.	10,2	15,6	11,8	15,8
Mo 23.	8,9	16,0	10,6	15,4
Di 24.	10,1	14,5	9,3	15,6
Mi 25.	8,7	13,4	11,6	14,3
Do 26.	7,5	10,6	10,5	12,4
Fr 27.	7,7	10,2	8,9	12,8
Sa 28.	7,1	12,0	8,1	13,2
So 29.	7,9	13,2	9,3	14,4
Mo 30.	9,9	16,3	11,3	16,0
Di 31.	9,4	13,9	12,5	14,8

Neues aus dem „OEZ“ ... und das Feuerwerk geht los!

Wir laden alle interessierten Einwohner von Cunewalde und Umgebung am 8. Dezember 2023 zwischen 17:00 und 19:00 Uhr zu einer Feuerwerksvorführung auf dem OEZ-Parkplatz (Hauptstraße 3 in 02733 Cunewalde) ein. Zusätzlich bieten wir eine Glüh-

weinverkostung unterschiedlicher Produkte von Sachsen Obst an. Und wem es dann zu heiß wird, der kann sich mit einem Landskron Winterhopfen wieder etwas abkühlen. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Das OEZ-Team**

NEU IM "OEZ"

Feuerwerksvorführung mit Glühweinverkostung am Freitag 08.12.2023 ab 17:00 Uhr im „OEZ“



Fruchtglühwein 0,97l verschiedene Sorten ab 3,00€ 6 Flaschen 18,00€ 1 Flasche 3,50 €

Montag-Freitag: 8:00-17:30 und Samstag bis 12:00

Getränke LAND
...im OEZ Cunewalde
OEZ Cunewalde, Hauptstraße 3, 02733 Cunewalde



Kaninchenschau

Sonnabend, 11.11.2023
13.00 – 18.00 Uhr
Sonntag, 12.11.2023
9.00 – 17.00 Uhr

Im Vereinsheim Schloßkellergasse hinter dem Umgebendehauspark findet unsere Kaninchenschau statt. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. **Wir freuen uns auf ihren Besuch!**

Gartenabfälle richtig entsorgen

Aus der Natur in die Natur?

„Aus der Natur in die Natur!“ – Nach diesem Motto werden immer wieder Gartenabfälle, wie etwa Laub, Baumverschnitt oder Pflanzenreste im Wald entsorgt. Der Konsequenzen dieses Handelns ist sich dabei wohl niemand bewusst. Dieses unüberlegte Verhalten ist nicht nur ein Ärgernis für jeden Waldbesitzer, es schädigt den Wald auf Dauer sogar.

Das verrottende Grünzeug verändert die Nährstoffzusammensetzung im Boden. Ein sicheres Indiz sind Brennnesselhorste, welche sich kurz nach der Ablage an diesen Stellen bilden. Die Pflanzen zeigen dabei die massive Nährstoffanreicherung im Boden an. Der Waldboden ist ein fein abgestimmtes und sich selbst regulierendes Ökosystem. Übermäßiger Nährstoffeintrag durch das Abladen von Gartenabfällen, bringt es längerfristig aus dem Gleichgewicht.

Ein weiterer kritischer Aspekt, stellt die damit einhergehende erhöhte Nitratanreicherung im Boden dar, welche letztlich auch das Grund- und Trinkwasser erreicht. Die Wasserqualität nimmt dadurch ab. Auch Mikroorganismen und Kleinstlebewesen können diese zusätzliche Biomasse nicht in Humus verwandeln. Es setzen Schimmel-, Fäulnis- oder Gärungsprozesse ein und führen zum Absterben von wichtigen Organismen. Der natürliche Nährstoffkreislauf wird zerstört. Durch einsetzende Gärungsprozesse kann es zur Überhitzung des Waldbodens kommen. Dabei können durch Selbstentzündung sogar Waldbrände entstehen.

Auch Schnittgut von beispielsweise Obstgehölzen und Hecken gehört nicht in den Wald. Zum einen handelt es sich um gebietsfremde Arten, die dort natürlich nicht wachsen würden und somit auch nicht dort verrotten sollten. Zum anderen können so Pilzkrankheiten auf Waldbäume übertragen werden.

Auch Wurzeln, Samen und Knollen von nicht heimischen konkurrenzstarken Pflanzen, sogenannten Neophyten, sind nicht zu unterschätzen. Sie können sich im Wald stark ausbreiten und einheimische Pflanzen verdrängen. Bekannte Neophyten sind beispielsweise „Kanadische Goldrute“, „Japanischer Staudenknocherich“ oder „Riesenbärenklau“.

Laut Sächsischem Waldgesetz begehrt jeder Bürger, welcher seine Pflanzenabfälle in den Wald wirft, eine Ordnungswidrigkeit. Pflanzenreste oder Grünchnitt sind auf dem eigenen

Sophia Hauswald
Naturschutzzentrale Bautzen



Tatort Streitbuschweg! Hier wurden illegal Gartenabfälle abgekippt.



HVO aktuell

Völkerball-Turnier für karitativen Zweck am 30. Dezember 2023 in Schützenplatzhalle Bautzen!

Am Samstag dem 30. Dezember wird wieder beim Völkerballturnier um Pokale gekämpft. Aufgrund des Hallenbrandes war die Suche nach einem Alternativort nicht gerade einfach. Trotz deutlich höherer Hallenkosten hat sich der HVO für die Schützenplatzhalle in Bautzen entschieden, welche den maximal 24 Teams gerecht werden soll. Der Turnierbeginn ist für 16.30 Uhr avisiert. Ab 15.30 Uhr öffnet die Halle ihre Pforten. Teams müssen aus mindestens 7 Spielern (davon mind. 2 Frauen oder Jugendliche ab 13 Jahre) bestehen. Die Anmeldungen können bei Florian Sieber (0172 9848202) oder Nicole Graf (0162 8343660) vorgenommen werden. Die Teilnahmegebühr beträgt dabei 30 € pro Team.

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen und über tolles Flair. Auch in diesem Jahr soll wieder ein Großteil der Einnahmen an einen karitativen Zweck fließen.

Neuer Vorstand gewählt!

Am Freitag den 20. Oktober wurde im Rahmen der ordentlichen Mitgliederversammlung ein neuer Vereinsvorstand gewählt. Dabei wurde David Horn wieder als neuer Vereinsvorsitzender gewählt und Jürgen Preusche erneut als Schatzmeister bestätigt. Neuer stellvertretender Vereinsvorsitzender ist Hagen Ebert. Die vier Vorstandsmitglieder des erweiterten Vorstands sind Steffen Sieber, Florian Sieber, Jens Albertus und neu dabei Marcel Bergner. Wir wünschen dem Vorstand ein glückliches Händchen in einer sicherlich schwierigen Zeit. Zudem wurde Benjamin Sieber als Verantwortlicher für die Revisionskommission gewählt, welcher den langjährigen Leiter Gerhard Schütze ersetzt. Wir bedanken uns bei Dir, lieber Gerhard, für deine aktive und treue Mitarbeit und deine Bereitschaft weiterhin zu unterstützen (u.a. auch im Bereich Spielerpass-Beantragung). Ebenfalls gilt unser großer und herzlicher Dank an Wolfgang Hensel, der nach 10 Jahren Vorstandsarbeit von seiner Vorstandstätigkeit zurückgetreten ist und nicht mehr zur Wahl stand. Im Rahmen der Versammlung konnte den Gästen ein deutlicher Mitgliederzuwachs (v.a. im Nachwuchsbereich) präsentiert werden.

Danke Wolfgang Hensel!

Wir möchten auch auf diesem Weg DANKE sagen – für 10 Jahre Vorstandstätigkeit in unserem 2013 gegründeten Verein. Nach 6 Jahren als Vereinsvorsit-



Der neue Vorstand des HVO Cunewalde von links: Steffen Sieber, Florian Sieber, Jürgen Preusche, David Horn, Hagen Ebert, Jens Albertus und Marcel Bergner.

zender war Wolfgang Hensel die letzte Legislaturperiode immer noch als erweitertes Vorstandsmitglied in die Vereinsarbeit eingebunden. Auch jetzt – nach Ausscheiden aus der aktiven Vorstandsarbeit – übernimmt Wolfgang Hensel wichtige Aufgaben im Verein und ist für unseren Verein unverzichtbar. Zuvor leitete er bereits seit 2003 die Geschicke im Cunewalder Handball (als Abteilungsleiter SG Motor Cunewalde). Zu DDR-Zeiten war Wolfgang auch als Spieler und Funktionär mit dem Cunewalder Handball eng verbunden. Maßgeblich ist es dabei seinem Wirken zu verdanken, dass der Verein heute in Sachsens höchster Spielklasse spielt. Durch seine eigene Sponsorentätigkeit (als ehemaliger Geschäftsführer MFT) und sein hervorragendes Netzwerk steht unser Verein auch heute auf gesunden Füßen, wie die Mitglieder in der vergangenen Mitgliederversammlung erfahren konnten.

Danke Gerhard Schütze!

Auch Gerhard Schütze möchten wir für seine jahrelange aktive Mitarbeit und Verdienste rund um den Cunewalder Handball danken. Seit Vereinsgründung war Gerhard in der Verantwortung der Revisionskommission und zeichnete sich durch seine hervorragende Arbeit aus. Gerhard ist bereits seit 70 Jahren Mitglied im Cunewalder Handball. Jahrzehnte als Spieler und Funktionär sind eng mit seinem Namen verbunden. **Mission 500 – Derby-Knaller gegen Koweg Görlitz am 3. Dezember (17:00)!**

Es wird heiß hergehen am Sonntag den 3. Dezember. Am 1. Advent gibt es wieder das ewig junge Duell zweier Rivalen. Unsere Männer vom HVO empfangen den SV Koweg Görlitz – eine Begegnung welche für Rivalität und viele Emotionen steht. Wir wollen dabei die Mission 500 angehen und über 500 Zuschauer für diese Begegnung begeistern. Bereits im Vorspiel spielen beide zweiten Mannschaften gegeneinander und duellieren sich ab 14:30 Uhr. Lassen auch Sie sich beide Duelle nicht entgehen und kommen Sie am 3. Dezember in die Schützenplatzhalle nach Bautzen. Nach derzeitigen Stand handelt es sich auch tabellarisch um eine Spitzenbegegnung der Sachsenliga.

Cunewalde begeistert in der Sachsenliga!

Vor dem Redaktionsschluss (Spiel gegen Zwickau am 5.11. nicht inbegriffen) stehen die Cunewalder Handballer auf einen sensationellen 3. Tabellenplatz in der Sachsenliga. Zuletzt gab es einen Liga-Sieg gegen KJS Dresden (26:24) und sensationelles Unentschieden beim Ligaprimus LHV Hoyerswerda. Nimmt man das Pokalspiel gegen Weinböhla außer Betracht – sind die HVO Mannen richtig stark im Geschäft. Mit 9:3 Punkten ist man sicher 4 bis 5 Punkte über den eigenen Erwartungen. Es gilt in den kommenden Wochen nicht locker zu lassen, um möglichst frühzeitig die nötige Punktzahl für den Klassenerhalt einzukassieren.

Punktgewinn gegen Zwickau sichert Platz 3!

Trotz arger Personalsorgen haben die Cunewalder das international besetzte Team aus Zwickau am Rand der Niederlage gehabt. Lange Zeit dominierte man die Gäste aus Westsachsen. Am Ende war es eine schwache Viertelstunde zum Schluss – die den HVO-Männern den Sieg kosteten! Am Ende war es der georgische ehemalige Champions League Spieler von Vardar und Metalurg Skopje – der mit der Schluss sirene den Zwickauer Punktgewinn sicherte! Mit dem 20:20 und dem damit verbundenen Punktgewinn waren die Gäste sehr gut bedient!

Auch die zweite Mannschaft ist bis dato gut in die Saison gestartet. Mit 7:3 Punkten grüßt man von Tabellenplatz 3. Die Frauen haben hingegen seit dem Saisonsieg zum Auftakt nichts zählbares mehr holen können. Allerdings waren die letzten beiden Begegnungen Mutmacher für künftige Spiele.

Die nächsten Spiele im Überblick: Schützenplatzhalle Bautzen

Sonntag 26. November – 15.45 Uhr HVO vs. Delitzsch II

Sorbisches Begegnungszentrum:

Sonntag 19. November – 15.00 Uhr Pokal Frauen vs. Sohland

Sonntag 26. November – 10.30 Uhr Frauen vs. Radeberger SV II

Sonntag 26. November – 12.30 Uhr HVO II vs. Radberger SV II

HVO Cunewalde

Liebe Anzeigenkunden!

Am 8. Dezember erscheint unsere letzte Ausgabe des Jahres 2023. Denken Sie bitte an Ihre Weihnachtsannonce. Nehmen Sie jetzt Kontakt mit uns auf, damit Ihre Anzeige rechtzeitig vorbereitet werden kann. Tel.: 03591 / 671032 oder 03591 / 480568 oder E-Mail: b.anhalt@schleppers.de

RW MINERALÖLHANDEL GmbH

DIESEL · HEIZÖL · PUTZ- UND FÖRDERTECHNIK

OT Rodewitz, Bederwitzer Straße 14

02681 Schirgiswalde-Kirschau

Tankstelle Ebendörfel, Bautzener Straße 79

Tel. 035938/9113

Fax 035938/50390

Tel. 03591/304402



Aktuelles vom Tischtennis

Unsere vier Mannschaften sind überwiegend erfolgreich in die neue Punktspielsaison gestartet.

Mit Stand vom 31. Oktober 2023 belegt unsere Jugendmannschaft unter Leitung unseres Jugendwarts Ralf Weickert in der Kreisliga Jungen 19 mit 9:1 Punkten einen hervorragenden ersten Tabellenplatz.

Unsere 1. Männermannschaft in der Bezirksklasse mit Jens Weickert als Mannschaftsleiter ist derzeit mit 2:6 Punkten auf dem siebenten Tabellenplatz zu finden.

Auf einem guten Tabellenplatz zwei mit 7:3 Punkten ist unsere 2. Männermannschaft in der 1. Kreisklasse mit Mannschaftsführer Carsten Rudolph positioniert.

Unsere 3. Männermannschaft in der 2. Kreisklasse mit Mannschaftsleiter Erik Härtwig hat zurzeit Tabellenplatz vier mit 4:2 Punkten inne.

Allen Spielerinnen und Spielern unserer Abteilung Tischtennis wünsche ich weiterhin viel Erfolg, Glück und Nervenstärke bei den Punktspielen.

Stefan Blümel,
Abt. Tischtennis



TT-Nachwuchs holt Silber und Bronze

Am 21. und 22. Oktober 2023 fanden die Bezirkseinzelschaften des Spielbezirks Ostachsen in Pulsnitz statt. Von unserer Abteilung Tischtennis der SG Motor Cunewalde hatten sich bei der Jugend U15 Friedemann Blümel, Lenny Weickert und Toni Albinus sowie bei der Jugend U19 Lenny Weickert und Friedemann Blümel (Nachrücker) für diese Ostachsenmeisterschaften qualifiziert.

Im Einzelwettbewerb der Jugend U15 überstanden der 13-jährige Friedemann und der 14-jährige Lenny als Gruppenerste und der 13-jährige Toni als Gruppenzweiter erfolgreich die Vorrunde. Im Viertelfinale schied Toni gegen den späteren Ostachsenmeister Alfons Tietze vom MSV Bautzen 04, der bereits in der Landesliga spielt, mit 0:3 aus. Lenny kämpfte sich bis ins Halbfinale, wo er gegen Alfons Tietze mit 0:3 verlor. Friedemann gewann das Halbfinale gegen den Bautzener Finn Lehmann mit 3:1 und unterlag im Finale Alfons Tietze mit 0:3. **Somit konnten sich Friedemann über den Gewinn der Silbermedaille und Lenny über den Gewinn der Bronzemedaille freuen.** Mit diesen hervorragenden Platzierungen qualifizierten sich Friedemann und Lenny für die Sachsenmeisterschaften am 19.11.2023 in Treuen. Herzlichen Glückwunsch!

Im Doppelwettbewerb der Altersklasse Jugend U15 traten Friedemann mit Lenny sowie Toni mit Nico Guhr vom TTC Pulsnitz 69 an. Beide Doppel erreichten erfolgreich das Halbfinale, wo Friedemann und Lenny gegen das Bautzener Doppel Finn Lehmann/Pius

Wierick mit 0:3 sowie Toni und Nico gegen das Bautzener Doppel Alfons Tietze/ Edwin Marschner, die späteren Ostachsenmeister, mit 0:3 unterlagen.

Friedemann, Lenny, Toni und Nico wurden für ihren Einsatz mit dem Gewinn der Bronzemedaille belohnt.

Im Einzelwettbewerb der Jugend U19 belegte Friedemann in der Vorrunde in einer Vierergruppe mit 1:2 Punkten Platz 3, wobei er sich gegen den Gruppenersten Matthias Wiedner vom SV Burkau im fünften Entscheidungssatz mit 10:12 äußerst knapp geschlagen geben musste. Lenny erreichte in einer Dreiergruppe mit dem späteren Ostachsenmeister Alfons Tietze mit 0:2 Punkten Platz 3. Da nur die Ersten und Zweiten jeder Gruppe die Endrunde erreichten, war für unsere Jungen leider in der Vorrunde Schluss.

Im Doppelwettbewerb der Jugend U19 kämpften sich Friedemann und Lenny bis ins Halbfinale, wo gegen die späteren Ostachsenmeister Lenny Tschirner vom TSV Herwigsdorf 1891 und Lenny Aust von der SG Grobbröhrendorf mit 0:3 verloren. **Somit konnten sich Lenny und Friedemann über den Gewinn der Bronzemedaille freuen.**

Unser Tischtennisnachwuchs kämpfte mit höchstem Einsatz um jeden Ball und wurde trainingstechnisch unterstützt von unserem Jugendwart Ralf Weickert an beiden Tagen sowie am Samstag bei der U 15 zusätzlich von Jens Weickert und von mir.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH allen Medaillengewinnern!

Stefan Blümel,
Abt. Tischtennis

Tischlerei & Küchenstudio

MÖBEL · KÜCHEN · INNENAUSBAU · TREPPEN

- Einbauküchen
- Massivholzmöbel
- Wohnraummöbel
- Schlafzimmer
- kompletter Innenausbau
- Badmöbel
- Büromöbel
- Treppen
- Arztpraxen



Matthias Glaser

Hauptstr. 42 · 02681 Kirschau OT Rodewitz/Spree · Telefon (03 59 38) 52 000

www.oberlausitzer-moebelhaus.de

ANWALT & KANZLEI

KALLAUCH



Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht

Deutscher Anwaltverein

Rechtsanwalt Axel Kallauch

Tätigkeitsschwerpunkte

Erbrecht – Verkehrsrecht

Sonstiges auf Anfrage

02733 Cunewalde, Oberlausitzer Straße 14,

Telefon: (035877) 80584 Fax: 80586

Weitere Infos: www.kanzlei-kallauch.de

Fußballturnier der AWO-Horte

Am 11. Oktober sind wir in Hochkirch angekommen. Wir haben gegen Hochkirch, Kirschau und Großpostwitz gespielt. Fair haben wir natürlich auch gespielt und es hat Spaß gemacht. Nach vielen Jahren sind wir endlich 1. Platz geworden. 1 Spiel haben wir unentschieden gespielt.

Zuerst haben wir 0:1 in Rückstand gelegen, aber dann haben wir das 1:1 geschossen, sonst haben wir alle Spiele gewonnen.

Wir Cunewaldner hatten 3 Fans, die uns tierisch unterstützt haben.

Liebe Grüße eurer AWO Hort „Die Räuber“



Siegerehrung im Doppel in der Altersklasse U15 mit drei Cunewalder Spielern auf dem Treppchen.

Bewerberanfragen: ☎ 035938 9893-116

Reha Salus
OBERLAUSITZ

Kommen zu uns ins Team!



<https://www.reha-salus.de/Hausbesuchstherapeut-w-m-d-1.html>

☞ Klinik
für Ambulante
Rehabilitation

☞ Praxis
für Physiotherapie
& Ergotherapie

☞ Zentrum
für Medical
Fitness & Wellness

☞ Verein
für Reha- und
Gesundheitssport

☞ Institut
für Betriebliche
Gesundheit



Kreisliga Westlausitz

Ganz klarer Sieg und deftige Niederlagen

Im Derby gegen die SG Wilthen zeigte das Herrenteam von Motor Cunewalde, welches Potential in der Mannschaft steckt. Im Flutlichtspiel hatten die Gäste am Ende mit 7:2 (4:2) das Nachsehen und das vor der imposanten Kulisse von 200 Zuschauern. Die Treffer für Motor erzielten Oskar Striegler (2), Sebastian Mieth, Richard Brabandt, Dirk Schälicke, Tommy Hempel plus ein Wilthener Eigentor.

Dem klaren Erfolg folgten zwei Niederlagen, wobei jene beim Tabellenzweiten Brettnig-Hauswalde den bitteren Beigeschmack hatte, dass die Treffer zum 3 und 4:1 für die Gastgeber erst in der Nachspielzeit fielen.

Gegen den Spitzenreiter Arnsdorfer FV hatte Motor nicht den Hauch einer Chance auf einen eventuellen Punktgewinn. Mit 0:7 kam die Elf von Trainer Andreas Seifarth arg unter die Räder.

Daß Motor immer mal wieder Personal-sorgen hat, ist nichts Neues. Zum Spiel bei der SG Crostwitz 2 reiste das Team mit nur 8 Spielern an, zwei verletzten sich während der Partie, so dass der Schiedsrichter die Begegnung abbrechen musste. Über die Wertung entscheidet nun das Sportgericht des WFV. Mit 14 Punkten liegt Motor Cunewalde aktuell auf Platz 7 der Tabelle. Die nächsten Spiele sind wie folgt angesetzt:

Samstag, 11.11. – 14.00 Uhr

SpG Gaußig/Göda (H)

Samstag, 18.11. – 13.30 Uhr

TSV Wehrsdorf (A)

Samstag, 25.11. – 13.30 Uhr

SpG Königswartha 2/Milkel 2 (H)

Erst am 25. Februar 2024 wird die Saison mit der Partie gegen Sankt Marienstern fortgesetzt.

M. Hempel

Cunewalder Fußballnachwuchs

Großartiges Herbstturnier

Am 14. und 15. Oktober trafen sich 32 Fußballnachwuchsmannschaften aus der Region von Görlitz bis Dresden im Cunewalder Sportzentrum zum, man kann schon sagen, traditionellen Herbstturnier in ihrer Altersklasse F, E, D und C-Junioren.

Die einzelnen Turniere in den Altersklassen waren durchweg hochkarätig besetzt, so dass es für die gastgebenden Teams von Motor Cunewalde, außer bei der C-Jugend, kaum Chancen auf ganz vordere Plätze gab. Trotzdem schlugen sich die Mannschaften beachtlich gut. Vor allem aber wurde das erklärte Ziel, sich mit starken Gegnern zu messen und dabei Spaß zu haben, in jeder Hinsicht erreicht.

Bei den Kleinsten der F-Jugend holte Team 2 immerhin Platz 4, verlor das Spiel um Platz 3 unglücklich mit

0:1. Turniersieger wurde Gnaschwitz-Doberschau.

Den Sieg bei der E-Jugend holte sich der Bischofswerdaer FV 08. Das Cunewalder Team wurde Fünfter, verpasste das Halbfinale denkbar knapp auf Grund des schlechteren Torverhältnisses.

Im stark besetzten D-Jugend-Turnier blieb dem Gastgeber nur Platz 9, immerhin gelang abschließend ein 2:1-Erfolg gegen FFC Fortuna Dresden.

Das Dreier-Turnier bei der C-Jugend gewann Motor Cunewalde nach sehr guten Vorstellungen bei den beiden Gruppenspielen.

Die Organisatoren der Abteilung Fußball ernteten von den Gastmannschaften und den zahlreichen Zuschauern viel Lob für die sehr gelungene Ausrichtung der Turniere.

M. Hempel



Die erfolgreichen C-Junioren bei der Siegerehrung. Auch im Punktspielbetrieb ist die Mannschaft sehr erfolgreich. Mehr zum Fußballnachwuchs in einer der nächsten Ausgaben.

Immer eine gute Idee auch für Ihre Feier vor und nach Weihnachten!

Vier-Bahnen-Kegelsportanlage im Sportzentrum Cunewalde

Kontakt: 035877 27801 oder 0173 6840822

Viel Freude und Gut Holz!

SG MOTOR CUNEWALDE

Hier trainiert unser Nachwuchs!



„Junge Wilde Cunewalde“ Abteilung Fußball

Mannschaft/AK

G-Junioren 2017 / 2018

Kocksch/ Nicole Jauernek

Mittwoch 16.30 – 18-00

F-Junioren 2015 / 2016

Montag / Mittwoch 17.00 – 18.30

E-Junioren 2013 / 2014

Dienstag / Donnerstag 17.00 – 19.00

D-Junioren 2011 / 2012

Dienstag / Donnerstag 17.00 – 19.00

C-Junioren 2009 / 2010

Montag 17.00 – 19.00

Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

Talente U18

jeden 2. Freitag 16.30 – 18.00

Trainer

Nicole

Matthias Bärsch / René Schäfer /
Alexander Siede

Riccardo Müller / Robert Vorwerk /
Marcel Paukstadt /
Dirk Scharschuch

Riccardo Bachmann /
Dirk Schälicke

Christian Seibt / Silvio Nasser

Eberhard Schulze

Unsere Tischtennis-Jugend U18

Trainingstage: Montag / Donnerstag
17.30 – 19.00

Trainer: Ralf Weickert, Ilse Pohl, Stefan Blümel

Unsere Kegel- Jugend

Trainingstag: Mittwoch 16.15 – 17.30

Trainer: Manuela Bierke / Frank Sickert

Nachwuchs der Abteilung Freizeitsport

Sportgruppe

Bambinis I 3 – 4 Jahre

Freitag 16.00–17.00

Bambinis II 5 – 6 Jahre

Freitag 17.00–18.00

Sportis I 6–9 Jahre

Freitag 18.00–19.00

Sportis II 9 – 14 Jahre

Dienstag 17.00 – 18.00

Trainer

Katrin Jeremies

Christin Trompler

Cäcilia Triebel / Susan Arnhold

Elke Biebrach / Cornelia Mann

Wandern mit dem Äberlausitzer Kleeblatt

Für alle Wanderfreunde finden an folgenden Terminen geführte Wanderungen statt:

➔ Samstag, 11. November 2023 – 9:30 Uhr

„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert zum Valtenberg“

Treffpunkt: 01904 Neukirch, Parkplatz Sonneneck an der
Karl-Berger-Straße

Wanderstrecke: Parkplatz – eine Runde am nördlichen Rand des
(ca. 15 km/400 hm) Valtenberg-Gebietes – Valtenberg – zurück
zum Parkplatz

➔ Donnerstag, 23. November 2023 – 9:30 Uhr

Schnupperwanderung „Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert um den Mönchswalder Berg“

Treffpunkt: 02692 Kleindöbschütz/Obergurig, Parkplatz an der
Wilthener Straße (am Waldrand)

Wanderstrecke: Parkplatz – Jägerhaus – Kleinpostwitz – Sonnen-
(ca. 8 km/250 hm) berg – zurück zum Parkplatz

➔ Donnerstag, 7. Dezember 2023 – 9:30 Uhr

„Das Äberlausitzer Kleeblatt wandert nach Kleindehsa“

Treffpunkt: 02733 Cunewalde, Bielebohstraße
(am ehemaligen Bahnhof Obercunewalde)

Wanderstrecke: Obercunewalde – Beiersdorf – Neulauba – Lauba –
(ca. 14 km) Streitfeld – Kleindehsa – Kötschau – Obercunewalde

Alle Wanderungen sind kostenpflichtig (2,50 €/Person) – Kinder bis 10 Jahre wandern kostenfrei. Nähere Auskünfte zu diesen und weiteren Terminen erhalten Sie bei der Tourist-Information Cunewalde (Tel. 035877 80888).

Tourist-Information

Ihr gutes Recht!

MARCO PARTYKA

RECHTSANWALT

- Erb- und Familienrecht
- Scheidungsrecht
- Unterhaltsrecht
- Arbeitsrecht
- Medizinrecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht



Heringstraße 3 · Bautzen · Parkplatz im Hof
Telefon 03591 529790 in Eilfällen: 0175 5234870

LEHMANN GmbH

Transport Dienstleistung Handel

- ⊗ Brennstoffhandel im Angebot
Lausitzer Brikett
- ⊗ Containerdienst von 1,5 m³ bis 34 m³
- ⊗ Schüttguttransporte von 1 t bis 25 t
Sand, Splitt, Mineralgemisch, Mutterboden u.m.
- ⊗ Spedition

Rufen Sie uns an!

Telefon 035938 57730 · Telefax 035938 577321

OT Rodewitz · Bederwitzer Straße 14 · 02681 Schirgiswalde-Kirschau

Ambulante Hauskrankenpflege

Yvonne Pesta GmbH

NEU!

„Pesta's Seniorenkutsche“

Fahrdienst für

- Arzt- und Behördengänge
- zum Einkauf oder
- Kaffeekränzchen ...

Mit uns kommen Sie an's Ziel.

Am Raschaer Berg 28
02692 Großpostwitz

Telefon: 035938 /98 55 0
Telefax: 035938 /98 55 1
info@pflagedienst-pesta.de

Pflegenotruf: 0174/3778385

www.pflagedienst-pesta.de

Dienstleistungen mit Leidenschaft!

ODS Ostsächsische Dienstleistungs- und Service GmbH



Standort: Kirschau

Hausmeister- und Containerdienst,
Tief- und Gerüstbau, Elektroinstallation,
Freie Kfz - Werkstatt

Tel.: (0 35 92) 3 55 86 61
Fax: (0 35 92) 3 55 86 63

Standort: Arnsdorf b. Gaußig

Arnsdorfer Sägewerk & Holzkunst
Fertigung von Holzprodukten

Tel.: (0 35 92) 3 47 14
Fax: (0 35 92) 3 47 13

Ein Unternehmen der ODS GmbH

Wir arbeiten auf, montieren und bauen ein: Fenster, Türen, Holzverkleidungen u.a.

Tel.: (0 35 92) 3 55 86 64
Fax: (0 35 92) 3 55 87 89

Fuhrbetrieb & Baustoffhandel



Torsten

Kühn

Kötschauer Straße 2
02708 Kleindehsa
Tel. (0 35 85) 83 34 36
Funk 0151 - 580 345 21

Sand, Schotter, Kies, Splitt und Mutterboden vom Multicar bis zum 27-Tonnen-Sattelzug



Allianz

Martina Mucke

Allianz Generalvertretung

Schönberger Straße 7
02733 Cunewalde

Tel.: 035877 88197
Mobil: 0172 3612057

Bürozeiten:

Mo. 9.00–12.00 Uhr
15.00–18.00 Uhr
Di. 9.00–12.00 Uhr
15.00–18.00 Uhr
Do. 9.00–12.00 Uhr
15.00–18.00 Uhr
Fr. 9.00–12.00 Uhr

www.allianz-mucke.de | martina.mucke@allianz.de

Sven SCHARSCHUCH

FLIESENLEGERMEISTER

Matschenstraße 30
OT Weigsdorf-Köblitz

02733 CUNEWALDE

E-Mail: sven.scharschuch@gmx.de

TELEFON
035 877 / 8 94 30
0151 / 56 95 85 24

Die nächste
CBZ
erscheint
am
08.12.
2023

Bestattungs- & Blumenhaus

Schröter

Cunewalde Kirchweg 6
Blumenhaus
035877.20568

Bestattung Tag und Nacht

035877.898070

